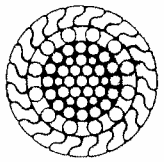
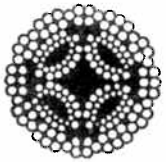
CIS **Drahtseile**

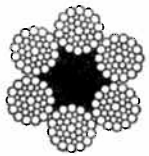
bekannt und bewährt für



Luftseilbahnen
vollverschlossene Tragseile bis
80 mm ⌀ und 100 t Einzelgewicht,
Zugseile bis 32 t Einzelgewicht,
Telefonseile, Förderseile für Skilifte
und Sesselbahnen.



den Baubedarf



den Industriebedarf
die Forst- und Landwirtschaft

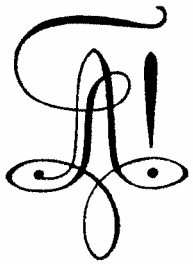
Jedes Seil wird vor dem Versand
einer genauen Prüfung unterzogen!

Schweizerische Seil-Industrie A.G.
8201 Schaffhausen
Telefon: 053 5 42 41 Telex: 7 64 98

VR-Präsident: H. Gadliger v/o Rex Direktor: Walter Kern

Druckerei Zimmermann, Uster

Studentenverbindung



Argovia

Semesterchronik 1983

Unsere EM EM

H. Müller	v/o Brom	Chemiker	Othmarsingen
R. Nyffenegger	v/o Fidl	Fabrikant	Zürich
H. Hoch	v/o Möros	Depotchef SBB	Seuzach
H. Schneider	v/o Hecht	Architekt	Fidaz
F. Huber	v/o Heck	Ingenieur	Herrliberg
H. Kaufmann	v/o Zeus	Elektroingenieur	Zürich

Die Chargierten des AHB

Senior	Hanspeter Eyer v/o Gletsch	
	Privat: Talackerstr. 40, 8156 Oberhasli	P Tel. 01. 850 10 05
	Geschäft: Technoramastr. 1–3, 8404 Winterthur	G Tel. 052. 87 55 55
Consenior	Alain Plüss v/o Samba	P Tel. 062. 61 24 77
	Umgangweg 65, 4623 Neuendorf	G Tel. 065. 23 61 23
Subsenior	Richard Roth v/o Skiff	P Tel. 01. 750 56 80
	Hettlerstr. 9, 8104 Weiningen	G Tel. 01. 846 11 11
Redaktor	Bernhard Stickel v/o Piz	P Tel. 052. 29 87 75
	Wingertlistr. 34, 8405 Winterthur	G Tel. 052. 87 55 55
Aktivitasbetreuer Brugg-Windisch	Roland Schmid v/o Sherry	G Tel. 052. 23 67 34
	Poststr. 9, 8406 Winterthur	
Aktivitasbetreuer Winterthur	H.-Jürgen Gottet v/o Mammut	P Tel. 01. 860 02 81
	Fuhrstr. 17, 8181 Höri	
Postcheckkonto	Studentenverbindung Argovia, Altherrenbund	
	Postcheckkonto Aarau 50–4296	

AH-Stammtische

Zürich	Zunfthaus z. Neumarkt, 8001 Zürich	Tel. 01. 251 40 21
	Stamm: 1. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr	
	Obmann: I. Frei v/o Thea	P Tel. 01. 840 11 35
	Ostring 36, 8105 Regensdorf	G Tel. 01. 316 36 55
Baden	Restaurant Bahnhof Wettingen	Tel. 056. 26 78 94
	AH-Stamm: 1. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr	
	AH-Obmann: Peter Kim v/o Plexi	P Tel. 056. 28 24 75
	Hofacherstr. 6, 5417 Untersiggenthal	G Tel. 056. 75 55 97
	Senioren-Stamm: 3. Samstag im Monat ab 15.00 Uhr	
	Senioren-Obmann: H. Müller v/o Brom EM	
	Lenzburgstr. 253, 5504 Othmarsingen	Tel. 064. 56 11 88
Basel	Gundeldinger-Casino, beim Tellplatz, 4053 Basel	Tel. 061. 35 91 01
	Stamm: 1. Dienstag im Monat ab 18.00 Uhr	
	Obmann: W. Schütz v/o Neck	
	Lärchenstr. 15, 4416 Bubendorf	Tel. 061. 95 14 75
Schaffhausen	Weinstube zum kleinen Käfig, Vorstadt 45	Tel. 053. 5 81 10
	Stamm: 1. Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr	
	Obmann: Willi Strehler v/o Pan	P Tel. 053. 4 54 91
	Ungarbühlstr. 86, 8200 Schaffhausen	G Tel. 053. 8 20 44

Stammtische Aktivitas

Brugg-Windisch	Restaurant Waage	Tel. 056. 41 17 42
	Zürcherstr. 15, 5200 Windisch	
	Stamm: nach Semesterprogramm	
Winterthur	Restaurant Rigi, Metzggasse 11	Tel. 052. 22 60 73
	Stamm: nach Semesterprogramm	

Inhaltsverzeichnis

EMEM . . . . . Umschlag
Chargierte AHB . . . . . Umschlag
Stammtische . . . . . Umschlag
Jahresprogramm 1984 1
Jahresbericht Argovia 1983 2
Einladung AHC/VC 1984 4
Protokoll AHC/VC 1983 4
Unser Verstorbener 9
Gratulationen 11
Freundschaftsringtreffen Zentralschweiz 12
Anlässe des AHB — Habsburgtagung 13
— 41. Farbenschiessen 13
— Crambambuli 15
Aktivitas Winterthur 17
Aktivitas Brugg-Windisch 20
Stammtische — Baden 23
— Basel 25
— Schaffhausen 25
— Zürich 26
Spenden 1983 27
Unsere Stamm- und Verkehrslokale 28
Adressen Technica Bernensis 32
Adressen Progressia Biennensis 34
Adressen Aktivitas Winterthur 36
Adressen Aktivitas Brugg-Windisch 36
Aufnahmegesuche in den AHB 38
Neuaufnahmen in den AHB 38
Branchenregister 38/40
Adressenverzeichnis des AHB 42

Jahresprogramm 1984 des AHB

AHC/VC	Samstag,	24. März	Wädenswil ZH
Habsburgtagung	Sonntag,	17. Juni	Habsburg
Farbenschiessen	Samstag,	15. September	Stetten
Diplomumzug	Samstag,	6. Oktober	Winterthur
Freundschaftsringtreffen	Samstag,	10. November	Zentralschweiz
Weihnachtscommers	Freitag,	8. Dezember	Zürich
AHC/VC 1985	Samstag,	30. März 1985	

Das AH-Chargiertencollegium 1983
stehend v.l.n.r.: R. Roth v/o Skiff, Subsenior. H. Eyer v/o Gletsch, Senior. A. Plüss v/o Samba, Consenior.
sitzend v.l.n.r.: B. Stickel v/o Piz, Redaktor. R. Schmid v/o Sherry, Betreuer Aktivitas Brugg-Windisch. (fehlt: h.J. Gottet v/o Mammut, Betreuer Aktivitas Winterthur.)

Jahresbericht Argovia 1983

Liebe Argover,
meinen Gruss zuvor!

Mein 5. Amtsjahr als AHP geht zu Ende. Rückblickend kann ich zusammenfassen, dass ich in dieser Zeit – nebst der anfallenden Arbeit in diesem Amt – auch viele schöne Stunden erlebt und neue Kontakte geknüpft habe. Unser Hauptproblem, der Nachwuchs, ist jedoch immer noch nicht gelöst und muss vom AHB aus mit vollen Kräften unterstützt werden.
Am 29. April starb unser Altherr Paul Erne v/o Rübli im Alter von 75 Jahren. Da die Todesanzeige zu spät eintraf, konnte leider keine Fahnendelegation an der Abdankung teilnehmen.

Das Chargiertenkollegium traf sich im vergangenen Jahr zu 5 Sitzungen. Neben den laufenden Geschäften und offiziellen Anlässen befassten wir uns vor allem mit der Aktivitas Winterthur und Brugg-Windisch. Nachdem Brugg-Windisch anfangs Jahr recht gut dastand, hat sich das Blatt nun gewendet; im Moment funktioniert die Aktivitas Winterthur wieder besser. Die gegenwärtige Situation mit dem Nachwuchs erfordert die Mithilfe möglichst vieler Altherren. Die meisten anderen Verbindungen haben die gleichen Probleme.
Die offiziellen Anlässe bewegten sich im normalen Rahmen. Der Vollconvent in Winterthur mit Besichtigung des Technorama fand grossen Anklang. Die Habsburgtagung wurde wieder ein eigentliches Kinderfest. Sie soll ja auch der Familienanlass der Argovia sein. Das Farbenschiessen führten wir zum zweiten Mal mit unseren Damen durch; der anschliessende gemütliche Teil wurde von Schmus hervorragend geleitet.
Der Jahresabschluss, das Crambambuli, war der tatsächliche Höhepunkt dieses Jahres. Nach erfolgloser Suche nach einem passenden Lokal entschlossen wir uns, das Crambambuli im Zahnredli des Technorama zu brauen. Dies mit Erfolg, denn der Trank war so gut gelungen, dass alles restlos ausgetrunken wurde. An die Rechnung „Anzahl Liter geteilt durch anwesende Personen" getraute ich mich schon gar nicht.
Der nächste Vollconvent wird mit einer Führung durch die Eidgenössische Forschungsanstalt in Wädenswil beginnen. Das Hauptthema wird der Weinbau sein.
Im Freundschaftsring fand das Vorstandstreffen am 14. Oktober 1983 statt. Im Laufe des Sommers hatte sich das Organisationskomitee für das Freundschaftsringtreffen 1984 formiert. Die Zusammenstellung dieses Teams war eine richtige Freude. Guido Bünter v/o Strubel hat sich spontan bereit erklärt, das Präsidium zu übernehmen. Daraufhin hat sich ein Komitee aus der Innerschweiz zusammengefunden, das mit Freude und Elan das Fest vorbereitet. Unter solchen Umständen muss es ja gut gehen! Herzlichen Dank im voraus.
Die Altherrenpräsidenten des Kartells trafen sich am 1. Oktober 1983. Ich hatte zu einer Besichtigung ins Technorama eingeladen, und beim anschliessenden Mittagessen fand ein angeregter Gedankenaustausch statt.
Auf das Ende der laufenden Amtsperiode, d.h. auf den VC 85, suche ich einen Nachfolger für das Altherrenpräsidium. Ich möchte dann, nach 6 Jahren, einem anderen Platz machen, der wieder mit neuen Ideen und voller Kraft das Argovia-Schiff steuern kann. Vorschläge für das Amt des AHPs nehmen die Chargierten gerne entgegen.
Allen, die sich für die Argovia engagiert haben, möchte ich ganz besonders danken, vor allem auch meinen Mitchargierten. Mit den besten Wünschen für das kommende Jahr, für Euch und Eure Angehörigen, verbleibe ich

Euer Senior
J.P. Eyer v/o Gletsch

Einladung zum ordentlichen Altherren- und Vollconvent 1984

Samstag, 24. März 1984 in Wädenswil

Programm

10.00 Uhr Besammlung im Schlosshof der Eidg. Forschungsanstalt in Wädenswil
12.00 Uhr Mittagessen im Hotel Du Lac in Wädenswil

14.30 Uhr **Altherren- und Vollconvent** im Hotel Du Lac

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll AHC/VC 1983
4. Neuaufnahmen in den AHB
5. Aktivitas Winterthur und Brugg-Windisch
   - Semesterberichte
   - Semesterprogramme
6. Jahresberichte AHB und Stammtische
7. Jahresrechnung 1983
8. Budget 1984
9. Wahlen Aktivitasbetreuer und Rechnungsrevisoren
10. Jahresprogramm 1984
11. KAHV/ETW
12. Freundschaftsringtreffen
13. Umfrage

Anmeldung erforderlich für Führung und Mittagessen an J.-P. Eyer v/o Gletsch

Protokoll vom AHC/VC vom 26. 3. 1983 im Hotel Römertor, Winterthur

1. Begrüssung
Um 14.10 Uhr eröffnet AHP Gletsch den AHC/VC mit dem Antrittskantus. Anwesend sind 4 EMEM, 29 AHAH, 7 Aktive (davon 4 Kandidaten) und als ehrenwerter Gast AHP Cero der Progressia. Ein spezieller Gruss erreicht uns per Telegramm vom AH-Stammtisch Südafrika, unterzeichnet von Barra, Orcus und Kubus.
Entschuldigt haben sich: Amok, If, Rex, Strubel, Räto, Brom, Kooki, Emir, Mu, Mammut und Filu (AHP der Technika).
In wenigen Worten dankt Cero, dass er heute bei uns dabei sein dürfe und hofft dabei auch auf eine Beteiligung seitens der Argover an Anlässen der Progressia.

2. Wahl der Stimmenzähler
Als Stimmenzähler werden Geoff und Heck einstimmig gewählt.

3. Protokoll AHC/VC 1982
Das Protokoll wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

4.a Neuaufnahmen in den AHB
Dem AHP liegen folgende Aufnahmegesuche vor:
Felix Bernath v/o Loup, Maschinening., Winterthur
Hansjürgen Gottet v/o Mammut, Maschinening., Winterthur
Rudolf Honegger v/o Pronto, Elektroing., Brugg-Windisch
Charles Vogt v/o Scorpio, Elektroing., Brugg-Windisch
Roland Schmid v/o Sherry, Elektroing., Brugg-Windisch
Stefan Buchser v/o Zamba, 1 Jahr Maschinenbau in Winterthur
Ueber das Gesuch von Zamba gibt Gletsch einige einführende Erklärungen: Die Aufnahme von Zamba in den AHB werde durch das AHCC beantragt. Er betreue seit drei Jahren – nach Aufgabe des Studiums – die Fuxen als Fuchsmajor. Dieses Amt führe er mit hohem persönlichen Einsatz aus und wirke praktisch als Stütze der Aktivitas. Dass Zamba sein Studium nicht beendet habe, sei nicht nur auf schulische, denn auch auf familiäre Gründe zurückzuführen. Werde Art. 33 der Satzungen wortwörtlich genommen, so stelle laut Hecht die Aufnahme von Zamba keine Ausnahme dar, er möchte sie aber trotzdem als solche verstehen. Schwank befürwortet ebenfalls die Aufnahme von Zamba, lernte er ihn doch anlässlich eines Stammbesuchs in Winterthur kennen und schätzen.
Die diplomierten Kandidaten in globo sowie Zamba werden einstimmig – letzterer mit einer Enthaltung – aufgenommen.
In seinen besinnlichen Worten an die frischgebackenen AHAH unterstreicht Hecht, dass die Schule jedem von uns etwas gebracht hätte, so oder so. Die Verbindung als Institution, so betont er, müsse Tradition sein und bleiben mit ihren Hoch und Tief. Gerade in schlechten Zeiten sei die Argovia mehr denn je auf die Unterstützung der AHAH angewiesen.

4.b Austrittsgesuche
Dem AHCC liegen die Austrittsgesuche von
Emil Thut v/o Rotor und
Walter Gloor v/o Mephisto
vor. Rotor schrieb, er hätte den Kontakt zur Argovia verloren und finde es deshalb nicht in Ordnung, dabei zu sein und nicht mitzumachen. Auch zwei Briefe von Gletsch hätten Rotor nicht umstimmen können. Nach seinem Austrittsschreiben habe Mephisto auf Briefe von Gletsch nicht mehr geantwortet.
Rotor und Mephisto werden einstimmig von der Mitgliederliste gestrichen. Gletsch wird den beiden den Beschluss schriftlich mitteilen und die Farben zurückverlangen.

5.a Aktivitas Winterthur
In seinen ausführlichen Betrachtungen über die Verbindung sieht Krypton die Aktivitas auf dem Weg zur Besserung, seien doch mit Rabulan und Rhytmo zwei potente Fuxen im Stall aufgenommen worden. Er dankt auch den zahlreichen jungen und alten AHAH, welche die Aktivitas besucht hätten. Die Schwierigkeiten mit Neuaufnahmen sieht er vor allem im skeptischen Verhalten der jungen Studenten. Viele würden noch in den Kinderschuhen stecken; für ihn sei die Verbindung etwas für Erwachsene. Er findet, die Bereitschaft zum Kritisieren sei heutzutage sehr gross und dies vor allem bei traditionellen Institutionen. Krypton legt Wert auf eine aktive, kameradschaftliche

Verbindung. Abschliessend berichtet er über folgende offizielle Werbeaktionen des vergangenen Jahres:
- Besichtigung der Brauerei Haldengut
- Führung mit AH Yaps durch die Firma Wyler
- Fechtdemonstration durch AH Silo und Fechtlehrer Herr Hauser

Smog findet die Ansichten von Krypton etwas zu elitär und hat Angst, dass neue Studenten abgeschreckt würden. Hecht wendet ein, dass diejenigen, die etwas weitergeben können, zur Elite gehörten und befürwortet nur Neuaufnahmen, die gerechtfertigt seien. Rabulan sieht noch andere sinnvolle Institutionen als eine Studentenverbindung; er wertet die Ausführungen von Krypton als persönliche, ist jedoch auch der Meinung, dass von neuen Fuxen sehr viel Disziplin zu verlangen sei.

5. b Aktivitas Brugg-Windisch

Da sich die Aktivitas leider gesamthaft für den VC entschuldigen musste, gibt AH Sherry kurz Auskunft. Er meldet zwei neue Fuxen und ein Bestand von vier Aktiven. Bedauerlicherweise sei die Unterstützung durch AHAH eher schwach, so seien 60 handgeschriebene Einladungen an AHAH praktisch ohne Erfolg geblieben. Bei den Aktiven sieht er auch teilweise Disziplinprobleme. Trotz den zwei neuen Fuxen glaubt Ulk, dass die Aktivitas noch nicht über dem Berg sei. Als nächste Werbeaktion sei im Juni ein Besuch im Kriminalmuseum vorgesehen.

6. Jahresbericht AHB, Jahresberichte der Stammtische

Die Jahresberichte werden einstimmig genehmigt.

7. Jahresrechnung 1982

Plexi erläutert kurz einige Posten der verschickten Jahresrechnung, worauf Thea den Revisorenbericht verliest. Sie dankt Plexi für die vorzügliche Arbeit, beantragt der Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Quästor Decharge zu erteilen. Gletsch schliesst sich dem Dank an Plexi an. Palü möchte informiert werden über die Werbeausgaben der Aktivitas Brugg-Windisch. Ein Vortrag über die Fliegerei hätte kurzfristig gestrichen werden müssen, berichtet Scorpio. Weiter hätte die Ausschreibung einer Jasskonkurrenz ganze zwei Teilnehmer gebracht. Deshalb sei kein Geld für Werbeaktionen bezogen worden. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

8. Budget 1983

Kick beantragt, die Ausgaben für Werbeaktionen wieder auf Fr. 1500.– (statt Fr. 1000.–) zu budgetieren. Plexi erklärt, er hätte das Budget aufgrund der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben aufgestellt. Der Antrag von Kick wird abgelehnt.
Dies sei jedoch kein Nachteil für die Aktiven, meint Turbo, denn was sie benötigten, würde auch bezahlt, so lange die Ausgaben vernünftig seien. Das Budget wird genehmigt.

9. Wahlen AHCC und Rechnungsrevisoren

Gletsch meldet die Rücktritte von:

Plexi, Subsenior
Smog, Aktivitasbetreuer Winterthur
Ulk, Aktivitasbetreuer Brugg-Windisch
Pfiff, Consenior

Er erwähnt, die Suche nach Nachfolgern sei manchmal fast zum Verzweifeln gewesen und trotz Anfrage von etwa 50 AHAH sei für das Amt des Conseniors bis heute niemand gefunden worden. Mit dem Ziel, unbekanntere AHAH zu aktivieren, habe er 25 Altherren geschrieben mit dem Resultat von 13 Absagen und einem Rest, der nicht antwortete!
Als Nachfolger in das AHCC schlägt Gletsch folgende AHAH vor:

Richard Roth v/o Skiff, Subsenior
Hansjürgen Gottet v/o Mammut, Aktivitasbetreuer Winterthur
Roland Schmid v/o Sherry, Aktivitasbetreuer Brugg-Windisch

Für das Amt des Conseniors erwartet er Vorschläge aus der Versammlung. Turbo ist der Meinung, dass ein Neuaufgenommener die Charge übernehmen könne. Gletsch möchte jedoch niemand im AHCC, der dazu praktisch überredet wurde. Kick sieht eher ein älterer AH als Consenior, der auch Kontakt zu den älteren Jahrgängen habe; die Zeit der jüngeren werde schon noch kommen. Hecht weist auf eine gewisse Kontinuität hin, die gewahrt werden müsse. Es sei jemand zu finden, der Verantwortung übernehmen könne. Piz meint, niemand könne und sollte zu diesem Amt gezwungen werden. Nachdem Pfiff kurz seine Aufgaben im AHCC dargelegt hat, mit dem Hinweis, es könne wohl niemand nur aufgrund des Aufwandes die Charge des Conseniors nicht übernehmen, stellt sich das ehemalige AHP Turbo spontan für das vakante Amt zur Verfügung. Er wolle damit der langen und mühsamen Diskussion ein Ende setzen (Bravo!). Nach diesem honorigen Verbum doppelt Samba nach und stellt sich ebenfalls zur Verfügung. Aufgrund der neuen Situation zieht Turbo seine Kandidatur zurück. Die neuen Mitglieder des AHCC: Samba, Skiff, Mammut und Sherry sowie Piz (bisher) als bewährter Redaktor, werden in globo einstimmig gewählt.
In wenigen Worten würdigt Pfiff die Arbeit von AHP Gletsch, der trotz teilweiser sehr hoher beruflicher und privater Belastung das Argoverschiff stets geschickt auf seinem Kurs hielt. Abschliessend fordert er die Versammlung auf, Gletsch, der sich bereit erklärt habe, das AHP für eine weitere Amtsperiode zu übernehmen, mit Akklamation in seiner Charge zu bestätigen. Diese fiel wohl wegen sich teilweise anbahnender Müdigkeit nicht so aus wie erhofft. Nichtdestotrotz gratuliert Pfiff dem neuen und alten AHP, begleitet von den besten Wünschen für die nächsten zwei Jahre.
Anschliessend wird für die scheidende Rechnungsrevisorin Thea Peter Neidhart v/o Pitsch einstimmig als Ersatzrevisor gewählt.

10. Jahresprogramm 1983

In Ergänzung zum abgedruckten Jahresprogramm kündigt Gletsch wiederum ein erweitertes Farbenschiessen mit gemütlichem Abend an Stelle eines Couleurballes an.

11. KAHV/ETW

Der überaus aktive Vorstand des KAHV leistete im vergangenen Jahr Bemerkenswertes:
- Durchführung des Kartellfestes im Technikum Winterthur, welches nur unter der mageren Teilnehmerzahl litt.
- Herausgabe einer Broschüre über Studentenverbindungen am Technikum Winterthur.
- Herausgabe eines eigenen Kantusprügels, erhältlich zu Fr. 10.–.
- Jährliche Treffen der AHPs, letztes Jahr in der HTL Rapperswil bei AHP Samba

der Amicitia Turicensis. Dieses Jahr wird Gletsch ins Technorama einladen.
Der ETW organisierte u.a. eine Diskussion über die Weiterbildung des HTL-Ingenieurs, ein Thema, welches weiter verfolgt wird.

12. Umfrage

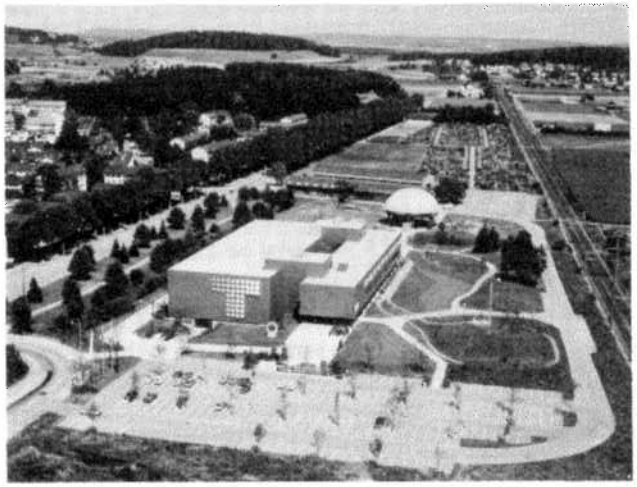
- Die Argovia hält zur Zeit den Vorsitz des Freundschaftsringes, welcher in der Organisation des Treffens 1984 gipfeln wird.
- Möros kritisiert, dass immer mehr Beschlüsse gefasst würden, die Ausnahmen darstellen. Er wünscht Satzungen, die auf Jahre hinaus genügen würden, andernfalls sollte eine Revision ins Auge gefasst werden. Abschliessend dankt er Gletsch, dass er sich nochmals als AHP zur Verfügung gestellt habe, kann ihm jedoch – so Möros – nicht gratulieren.
- Samba findet, es gebe keine Regel ohne Ausnahme und wichtig sei schliesslich, dass man flexibel bleibe und miteinander rede.
- Silo macht die Versammlung darauf aufmerksam, dass die Aktivitas Winterthur auf Frühling 84 ein neues Lokal suchen müsse, da der Wirt, Herr Zäch, das Rigi aufgeben werde. Als Lösung erwähnt er die Möglichkeit, ein Restaurant zu kaufen und es zu verpachten.
- Gletsch wird bezüglich eines neuen Lokales Kontakt mit dem Liegenschaftsverwalter der Brauerei Haldengut aufnehmen.

Mit dem Hinweis auf die kommenden Anlässe und dem Schlusskantus beendet Gletsch um 16.58 Uhr den AHC/VC.

Für das Protokoll: M. Arnold v/o Pfiff

Anmerkung des Schreibenden: Da für einmal der offizielle Dank an das AHCC ausblieb, möchte ich es nicht versäumen, an dieser Stelle meinen ehemaligen Mitchargierten recht herzlich für die tolle Zusammenarbeit zu danken.

Pfiff



Der AHC/VC 1982 wurde eingeleitet mit einem Besuch des Technorama der Schweiz.

† Unser Verstorbener

Paul Erne v/o Rübli
Architekt
1909 – 1983

gestorben am 29. April 1983
im Alter von 75 Jahren

Paul Erne wurde am 4. Januar 1909 in Laufenburg als Sohn des Baumeisters Josef Erne und der Frieda Speiser geboren. Seine Jugend verbrachte er mit seinem älteren Bruder Viktor und seiner jüngeren Schwester Josy in Laufenburg, wo er die Primar- und Bezirksschule durchlief. Seine Weiterbildung begann im Ausland. An den Techniken Oldenburg und Stuttgart erwarb er sich seine ersten Fachkenntnisse und schloss am Technikum Winterthur mit dem Diplom sein Architekturstudium ab. 1930 trat er nach erfolgter Aktivzeit in den AHB ein. Nach einem Praktikum im Tessin kam er 1932 in das väterliche Baugeschäft. Dies war für ihn ein Glück, denn nur einzelne seiner Mitstudenten fanden wegen der damals schlechten Wirtschaftslage einen Arbeitsplatz. 1939 verheiratete sich Paul Erne mit Fräulein Clara Brogle. Aus dieser Ehe stammen die drei Töchter Marianne, Monika und Susanne. Schweres wurde ihm nicht erspart. 1952 starb seine Frau, und er war mit seinen drei Kindern allein. 1955 verheiratete er sich mit Fräulein Elsy Erb. Glücklich war er, als diese Ehe noch den Stammhalter Matthias brachte. 1980 gab er das Geschäft in jüngere Hände. Soweit sein Lebenslauf in Zahlen und Daten.
In seinem Leben spielten seine Liebe zur Familie, der Aufbau der Firma und seine Verbundenheit mit Laufenburg die Hauptrollen. Er selbst pflegte immer zu sagen: „Das Schönste für mich ist zu sehen, dass alle meine Kinder ihren Weg gefunden haben." Er hat die Voraussetzungen dazu geschaffen. Viel Freude bereiteten ihm auch die neun Enkelkinder, denen ihr Grosvater sehr fehlen wird. Ein zweiter Hauptpfeiler in seinem Leben stellte die Firma dar. Im Gegensatz zur heutigen Spezialisierung bildeten der Vater und die beiden Söhne, der Baumeister, der Ingenieur und der Architekt eine Einheit. Die von ihm geplanten Häuser sind bis zu seinem Tod seine Lieblinge geblieben. 1945 wurde die Zimmerei Schmid gekauft. Paul Erne schreibt wörtlich dazu in seiner Firmenchronik: „Da zu jenem Zeitpunkt drei Familien aus unserem Geschäft leben mussten, kam uns eine neue Verdienstmöglichkeit nicht ungelegen." Was als

kleiner Betrieb am unteren Weiherweg begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre hinter der Bahn zu einem modernen Holzbauunternehmen, das nicht nur in die ganze Schweiz lieferte, sondern sich sogar in Afrika und Asien engagierte. Trotz seiner vielen Auslandreisen hing er an seinem Heimatstädtchen Laufenburg, für das er sich sehr einsetzte. Die Liste seiner Aktivitäten ist lang: 18 Jahre stand er der Narro-Alt-Fischerzunft 1386 als Zunftmeister vor. Dabei ging es ihm sowohl ums gesellige Zusammensein wie auch um die Pflege des alten Brauchtums, von dem er stundenlang faszinierend erzählen konnte.
Bis zuletzt hat er sowohl die Pfister-Grimm wie auch die Pfister-Hellstern-Stiftung präsidiert. Es war ihm ein Anliegen, dass diese grosszügigen Spenden früherer Narronen im Sinne der Stifter, d.h. für das Narrolaufen der Kinder bzw. für bedürftige Laufenburger verwendet wurden. Als Präsident des Ortsbürger-Verbandes lag ihm die Pflege des Waldes und der Unterhalt der Gebäulichkeiten am Herzen. Im Kreise der Ortsbürger fühlte er sich besonders wohl. Zu Laufenburg gehört seit 1931 auch der Fussballclub. Der begeisterte Sportler Paul Erne half mit, ihn zu begründen.
An einem Freitagnachmittag fand dieses erfüllte Leben ein völlig unerwartetes Ende. In seinem selbst geplanten Haus, in dem er sich seit 23 Jahren wohlfühlte und die letzte geruhsame Zeit ganz besonders genoss, schlief er an seinem Schreibtisch friedlich ein. Paul Erne gab in seinem Leben stets mehr, als er nahm. Er wird uns immer fehlen.

Piz

Gratulationen

Geburten

Chantal Manuela am 3. Februar 1983
in Abingdon, USA
von Lorenz und Esther Buchser
v/o Spurt und Röwi

Samuel am 21. Februar 1983
von Ueli v/o Jan und Edith Tribelhorn

Regula Marta am 23. Februar 1983
in Südafrika
von Peter v/o Orcus und Trudi Kurzbein

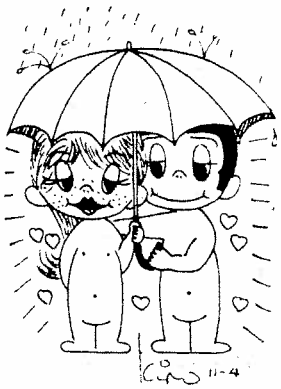
Michèle Jeannine am 12. Mai 1983
von Bernhard und Esther Stickel
v/o Piz und Zischgeli

Melanie Sabine am 15. Juli 1983
von Christian v/o Strips und Irma Hangartner

Irene am 26. Juli 1983
von Ulrich v/o Topas und Elsbeth Keller

David am 27. August 1983
von Erich und Joeke Fischer
v/o Trane und Pipi

Hochzeit



Theo Frei v/o Plato und
Marlis Winkelmann

ARGOVIA

PROGRESSIA
BIENNENSIS

TECHNIKA
BERNENSIS

FREUNDSCHAFTSRING

≈ TREFFEN ≈

10. NOV. 84

1 9 8 4

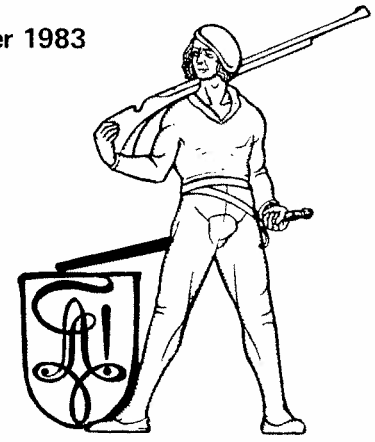
Anlässe des AHB

Habsburgtagung 1983

Im frühen Morgengrauen, so gegen halb zehn, bei strahlend blauem Himmel, versammelten sich einige noch fite Argover im alten Stammlokal „Vindonissa". Nach kurzer Stärkung marschierten wir durch die Frühlingslandschaft zur alten Ritterburg. In den alten Mauern der Habsburg erfolgte die herzliche Begrüssung der autofahrenden Brüder. Wenig später traf auch die Aktivitas aus Winterthur, natürlich zu Fuss (mit Ausnahme), am festlichen Orte ein. Nur das hohe P aus der Ostschweiz fühlte sich in den Morgenstunden noch schwach und musste zur Burg chauffiert werden.
Am langen Tisch in der Gartenwirtschaft, bei Speis und Trank, konnte man sich mit den neuen Gesichtern bekanntmachen und alte Freundschaften auffrischen.
Am Nachmittag startete eine honorige Kneip, mit Familie, in dem ritterlichen Gefielde der Habsburg. Neben den vielen schönen Lieblingskantis belebte die Aktivitas die Kneip. Bei Produktionen für gross und klein unterhielt man sich fantastisch. Die Kleineren (ohne Appenzeller) bauten und bemalten Windräder und für die Grösseren wurde bei einer Staffete ein Löffel an einer Schnur um alle „Kurven" herum geschoben. Als weitere Attraktion zeigte Roil sein wöchentliches Appenzeller-Fussschlecket vor und kommentierte dazu: „d'Füess sönd suuber, aber wörzig esch xse"!
Viel zu früh neigte sich der Nachmittag dem Ende zu. Vor dem Schlusskantus wurden dankende Worte an die Adresse der Organisatoren gesprochen. Auch die kinderreichste Argover-Familie wurde mit einem Blumenstrauss beschenkt. Silo opferte seine Flasche Wein dem Mann mit den meisten Frauen – Piz.
Bald kam die grosse Verabschiedung, und alle begaben sich glücklich auf den Heimweg, mit dem Gedanken: Wir treffen uns wieder, die blau/weiss/schwarzen Brüder!

R. Schütz v/o Akro

41. Farbenschiessen in Stetten am 17. September 1983



Wieder einmal war es soweit! Trotz regnerischem Wetter und beinahe winterlichen Temperaturen griffen viele Altherren und Aktive zur Flinte, um dem Wahlspruch Amicitia et Patria nachzuleben.
Während 3 Stunden herrschte reger Schiessbetrieb, Neben den souveränen Favoriten, die meist problemlos die ersten Plätze unter sich aufteilen, erlebte man viel Überraschendes und Amüsantes. Einige, die das Glück arg im Stich liess, konten nur dank dem glänzenden Resultat ihrer besseren Hälfte

Lorbeeren in Empfang nehmen. Andere hatten zum ersten Mal Gelegenheit, sich mit der Schweizer Nationalwaffe vertraut zu machen, was ihnen auf Anhieb mit einer hervorragenden Punktzahl gelang.
Um 19 Uhr erfolgte das mit Spannung erwartete Absenden durch den Schützenmeister E. Fischer v/o Trane im Restaurant Central. Wiederum wurden die besten Schützen mit Becher, Wein und Sprenzel-Kanne ausgezeichnet. Den Erfolglosen stiftete das AHP Gletsch Eintrittskarten für das Technorama. Er hat wohl nicht damit gerechnet, dass er selbst Gewinner dieses Trostpreises sein würde.
Nach dem ausgezeichneten Essen und dem unbeschwerten Plauderstündchen mit den Tischnachbarn lancierte H. Metzner v/o Schmus das von ihm zusammengestellte, reichhaltige Unterhaltungsprogramm. Mit der Gitarre und seinem humorvollen Wesen erzielte er damit einen Volltreffer, denn gäbe es einen Schützenkönig des Abends, würde er bestimmt Schmus heissen. Dir, lieber Schmus, sei damit im Namen aller Argover recht herzlich gedankt.
Ein besonderes Lob verdienen ausser unserem Schützenmeister Trane auch alle Damen, die zahlreich erschienen sind, und diesem Argovia-Fest eine betont charmante Note gaben. Aufruf an alle: „Lasst euch das Farbenschiessen 1984 nicht entgehen! Es lohnt sich bestimmt."

Pius Baur v/o Krypton

Ranglisten Schützenmeister: E. Fischer v/o Trane

Sie + Er - Stich

1.	Schefer	v/o Spund + Cecile	41 Punkte	Essen
2.	Kaufmann	v/o Prometheus + Spatz	26 Punkte	Dessert
3.	Honegger	v/o Pronto + Rösi	26 Punkte	
4.	Gottet	v/o Mammut + Claudia	23 Punkte	
5.	Plüss	v/o Samba + Lisa	15 Punkte	Eintr. Technorama

Becher-Wettschiessen

1.	Strehler	v/o Pan	AH	43 Punkte	Wein
2.	Schaffner	v/o Musch	AH	42 Punkte	Wein
3.	Gottet	v/o Mammut	AH	42 Punkte	Wein
4.	Schütz	v/o Akro	Aktiv	41 Punkte	Becher + Wein
5.	Zgraggen	v/o Troll	AH	39 Punkte	
6.	Kaufmann	v/o Prometheus	AH	38 Punkte	Becher
7.	Frei	v/o Smog	AH	37 Punkte	
8.	Schefer	v/o Cecile	CD	34 Punkte	Wein
9.	Matter	v/o Sec	Aktiv	33 Punkte	Wein
10.	Heutschi	v/o Tramp	AH	33 Punkte	

EM Sprenzel-Kanne

1.	Schaffner	v/o Musch	AH	343 Punkte	Kanne
2.	Matter	v/o Sec	Aktiv	313 Punkte	
3.	Gottet	v/o Mammut	AH	312 Punkte	
4.	Schütz	v/o Akro	Aktiv	298 Punkte	
5.	Werder	v/o Byte	Aktiv	295 Punkte	Wein
6.	Honegger	v/o Pronto	AH	294 Punkte	Wein
7.	Schefer	v/o Spund	AH	294 Punkte	
8.	Schefer	v/o Cecile	CD	292 Punkte	
9.	Rütti	v/o Rhytmo	Aktiv	282 Punkte	
10.	Zgraggen	v/o Troll	AH	275 Punkte	

Standstich Argovia

1.	Strehler	v/o Pan	AH	53 Punkte	(ausser Konkurrenz)
2.	Kaufmann	v/o Prometheus	AH	52 Punkte	Kanne + Wein
3.	Schaffner	v/o Musch	AH	51 Punkte	
4.	Honegger	v/o Pronto	AH	50 Punkte	
5.	Frei	v/o Smog	AH	47 Punkte	Wein
6.	Zgraggen	v/o Troll	AH	45 Punkte	
7.	Schlatter	v/o Faun	Aktiv	44 Punkte	Wein
8.	Metzner	v/o Schmus	AH	43 Punkte	
9.	Gottet	v/o Mammut	AH	43 Punkte	
10.	Baur	v/o Krypton	Aktiv	42 Punkte	

Weihnachtscommers und Crambambuli 1983

Nicht wie in den vergangenen Jahren in der Stadt Zürich, sondern im Technorama Restaurant in Winterthur, trafen sich am 9. Dezember etliche Argover zum letzten offiziellen Anlass dieses Verbindungsjahres.
Kaum im Technorama angekommen, konnten wir unter fachkundiger Führung von Gletsch und Piz einen kleinen Rundgang durch die Ausstellung antreten. Als alle hungrig ins Restaurant zurückkehrten, waren dort bereits die Tische gedeckt und wir durften das sehr gut zubereitete Nachtessen geniessen.
Der anschliessende Weihnachtscommers, geleitet von Silo als Präsidium, sowie von Yaps als FM und Piz als Contra, erreichte seinen Höhepunkt bei einer honorigen Produktion von Zamba.
Während der Kneip standen Sherry, flankiert von unserem AHP Gletsch, in der Küche und brauten das mit Sehnsucht erwartete Crambambuli. Endlich war es soweit! Unsere

Braumeister kehrten mit einem grossen Topf des Trankes an unsere Tafel zurück und mit dem Verklingen der letzten Töne des Kantus Crambambuli verloschen auch die letzten Flammen über dem Trank.
Wieder einmal schmeckte der Trank köstlich und während die meisten noch angeregt diskutierten, musste bereits ein zweiter Topf Crambambuli zubereitet werden.
Während die einen bereits auf den Bahnhof gefahren wurden, diskutierten und vergnügten sich die andern noch längere Zeit mit einem Glas in der Hand.
Somit fand auch dieses Verbindungsjahr mit dem Crambambuli noch einen krönenden Ausgang.

U. Werder v/o Byte

Zum Anbeissen ist Lulu alias Zamba.
Produktion der Aktivitas.

Aktivitas Winterthur

Semesterbericht Wintersemester 1982/83 2. Quartal

Senior:	Pius Baur	v/o Krypton
Consenior:	Felix Bernath	v/o Loup
Subsenior:	Pius Baur	v/o Krypton
Fuchsmajor:	Stefan Buchser	v/o Zamba

Das neue Jahr begann äusserst turbulent. Bereits am 7. Januar verwandelte sich das sonst so gemütliche Rigi in einen Hexenkessel. Nach der amüsanten Taufe unseres Spefuxen Rene Rütti v/o Rhytmo, die sicher den absoluten Höhepunkt dieses Quartals bildete, wurden die Gäste des Rigi um Mitternacht von einem fürchterlichen Qualm eingenebelt. Sowohl das heftige Fluchen und Reklamieren des Wirtes als auch der heitere Gesang der Argover verstummten nach und nach im Rauch. Für diese Stinkerei war der Stinker Krypton verantwortlich, der unbedingt gerne Bursche werden wollte.
Nach einem Zweifarbenstamm beim TVT, den wir für einmal in englischer Sprache durchpaukten, folgte der bereits zur Tradition gewordene Fuxenwettstreit der Korporation aller Verbindungen am Technikum. Unsere drei Fuxen Poli, Rabulan und Rhytmo erkämpften dieses Jahr mit ihren ausgezeichneten Leistungen den Siegerpokal. An dieser Stelle ein ganz besonderes BRAVO an unsere Fuxia, die bereits zwei Wochen später erneut bei einem Produktionenwettbewerb anlässlich eines Dreifarbenstammes bei der Turania als strahlende Gewinner von Fr. 50.– hervorgingen.
Die restlichen Anlässe verliefen im gewohnten Rahmen. Ich möchte noch eine Werbeveranstaltung in Form einer Fechtdemonstration erwähnen, bei der sich unser Fechtlehrer, Herr Hans Hauser, und der aktive Altherr Silo sehr viel Mühe gaben, dem leider nur spärlich erschienenen Publikum den Fechtsport vorzustellen.

Pius Baur v/o Krypton

Semesterbericht Sommersemester 1983

Senior:	Pius Baur	v/o Krypton
Consenior:	Stefan Buchser	v/o Zamba
Subsenior:	Pius Baur	v/o Krypton
Fuxmajor:	Stefan Buchser	v/o Zamba

Wieder einmal stellt sich für mich das Problem, so viele schöne Stunden und freudige Ereignisse, die die Aktivitas Freitag für Freitag erleben konnte, so in Worte zu kleiden, dass auch Ihr, liebe Altherren, die Ihr jetzt diese Zeilen lest, Euch von unseren farbenfrohen Kneipen ein Bild machen könnt; mir fehlen einfach die Worte. Trotzdem hoffe ich, dass es mir gelingt, die fabelhafte Stimmung zu beschreiben.

Unsere beiden Fuxen Rabulan und Rhytmo, die wie ein Herz und eine Seele zusammenspannen, brachten schon am ersten Stamm des neuen Semesters das hohe Präsidium arg in Verlegenheit. Es sollte nämlich vor der ganzen Aktivitas den Ententanz auf dem Tisch vorführen. Glücklicherweise kamen ihm nach qualvollen Minuten zwei hübsche Damen zu Hilfe, die es in diese Tanzart einführten.
Ende Mai waren wir bei der hochwohllöblichen Elektra eingeladen. Das P der Elektra verlor sehr bald die Kontrolle über die Korona und der Stamm drohte im Tohuwabohu zu ersticken. Dem P wurde das Rapier geklaut, das Contra führte Privatgespräche mit Altherren und Fuxen rannten umher und suchten ihre Hosen. Schweisstriefend übergab das P die Charge an mich, doch auch meine Kraft reichte kaum aus, um die Korona zu beruhigen.
Am Freitag darauf ging es zum Glück in unseren heiligen Hallen ganz ruhig und feierlich zu. Unser FM Zamba hatte das Vergnügen, Thomas Schlatter v/o Faun im Namen des Bachus, des Gambrinus und der keuschen Venus von den Philistern zu befreien. Das Monopol Maschinenbau in unserer Fuxia war gebrochen! Pröstli Faun !!!
Die darauffolgende Kyburgserenade und der Albanistamm, bei dem Sangria in Strömen floss, führen uns zum eigentlichen Höhepunkt des Semesters. Nach zwei Jahren stand wieder einmal ein Fuxenbummel auf dem Programm. Er führte uns in ein entlegenes Tessiner Ferienhaus rund 600 m oberhalb Vira am Lago Maggiore. Was uns dort oben erwartete, war einfach traumhaft schön. Nach einem sehr kalten Bad in der wild tosenden Verzasca entpuppte sich Zamba als ausgezeichneter Koch, der uns bei Kerzenlicht und Gartenfeuer mit Grillspezialitäten alla Zamba und frischen Salaten verwöhnte.
Neben vielen anderen Höhepunkten in der zweiten Hälfte des Sommersemesters möchte ich den Diplomstamm ganz besonders erwähnen. Unter Mitwirkung sehr vieler Altherren, vielen Gästen und einer Diplomandin wurde der Anlass zu einem unvergesslichen Erlebnis. Schade, dass für mich auch die zwei Tage danach unvergesslich bleiben werden.

Pius Baur v/o Krypton

Semesterbericht Wintersemester 1983/84 1. Quartal

Senior:	Pius Baur	v/o Krypton
Consenior:	Stefan Buchser	v/o Zamba
Subsenior:	Thomas Schlatter	v/o Faun
Fuxmajor:	Stefan Buchser	v/o Zamba

Kultur ist gross geschrieben im Wintersemester 1983/84. Nach einem Besuch im Kino, wo wir uns den Film „Carmen" anschauten, wohnten wir der Aufführung des Schauspiels „Die respektvolle Dirne" von Sartre bei. Nach einem honorig verklungenen Kantusstamm verlas uns der Samichlaus ganz gehörig die Leviten. Ich hoffe, dass wir uns seine Worte hinter die Ohren geschrieben haben und unsere guten Vorsätze im neuen Jahr in die Tat umsetzen. Es wäre doch so schön, wenn der Samichlaus einmal seine Rute zuhause lassen könnte, meinst Du nicht auch, Rabulan?

stehend v.l.n.r.: H.Reichlin v/o Rabulan, T.Schlatter v/o Faun, R. Rütti v/o Rhytmo
sitzend v.l.n.r.: St. Buchser v/o Zamba FM, P. Baur v/o Krypton Präsidium.

Wie immer kurz vor Weihnachten findet ein Altherren-Anlass ganz besonderer Art statt – das Crambambuli. Trotz der guten Stimmung lag eine bange Frage wie ein Schatten über dem Abend – wo bleiben denn die Altherren? – Wenn es so weitergeht, wird der Anteil der Aktiven bald einmal grösser sein als derjenige der Altherren. Schade, wenn man bedenkt, dass es sich um einen Anlass speziell für die Altherren handelt.
Kurz vor Beginn des neuen Jahres wagte Rabulan den 1. Versuch die Burschenprüfung zu bestehen. Voller Überraschung nahm das Expertenkollegium die tadellose Leistung von Rabulan zur Kenntnis und beförderte ihn zum Ehrenfuxen. Herzliche Gratulation!
Eine ganz besondere Ehre wurde mir anlässlich des bereits zur Tradition gewordenen Fonduestammes zuteil. Umgeben von drei charmanten Damen, die mit mir allein im Saloon waren (Piz und Silo dachten an ihre Herzdamen und setzten sich aus Sicherheitsgründen – Abstand bewahrt ja bekanntlich vor Versuchung – in den Stall), fühlte ich mich wie ein König. Doch dieses Glück währte nicht lange, denn unsere Fuxen, die mir dieses Glück offensichtlich nicht gönnten, verleiteten mich ständig zum Trinken. Mein Blick wurde starr und bemerkte die wunderbare Augenweide nicht mehr. Trotzdem hoffen wir alle auf ein glückliches 1984 und wünschen allen ein kräftiges Vivat – Crescat – Floreat!

Pius Baur v/o Krypton

Aktivitas Brugg-Windisch

Semesterbericht Wintersemester 1982/83 1. Quartal

Senior:	Roland Schmid	v/o Sherry
Consenior:	Ruedi Honegger	v/o Pronto
Fuchsmajor:	Charles Vogt	v/o Scorpio

Das erfreulichste Ereignis im Wintersemester 1982/83 war die Fuxifizierung von Akro und Sec. Mit diesen beiden sehr ruppigen und gefrässigen Fuxen kann die Aktivitas Brugg-Windisch bezüglich den Nachwuchsproblemen nun ein bisschen rosiger in die Zukunft blicken.
Punkto Kulinarik konnte sich auch der Fuxenfrass im Restaurant Ochsen in Lenzburg sehen lassen. Das Servierperonal war vielleicht mit den Quanten der Aperitifs und Digestifs so grosszügig, weil die Informatikabteilung (sprich Byte) seit geraumer Zeit gewisse Beziehungen mit demselben angeknüpft hatte.
Im März ging ebenfalls das alljährliche Familienfest der Bierfamilie „Ihr Brüder" vom Stapel. Leider mussten wir Negro verabschieden, der beruflich für ein paar Jährchen nach Afrika abreiste.

Jürg Burg v/o Aero

Semesterbericht Sommersemester 1983

Senior:	Ueli Werder	v/o Byte
Fuchsmajor:	Jürg Burg	v/o Aero

Das Sommersemester 1983 wurde durch die Semesterantrittskneip im Restaurant Harmonie in Windisch eingeläutet. Erfreulicherweise waren recht viele AHs anwesend. An dieser Kneip wurde auch der Chargenwechsel von den nun mittlerweilen Ex-Aktivitas an die Aktivitas Brugg-Windisch vorgenommen. Das Präsidium ging von Sherry auf Byte über. Der FM Scorpio wurde von Aero abgelöst. Und „last but not least" kleidete unser sehr potenter Sherry (wenn auch mit Löchern in seinen Schuhsohlen vom ewigen Scharren . . .) das Amt des Aktivitasbetreuers ein. Ebenfalls führte Aero den ihm von seinem Ex-Ex-Ex-FM schon lange aufgebrummten Vortrag anlässlich der Vortragskneip im Juni zusammen mit Akro (wie könnte es anders sein) über das Thema Fliegen durch.
Die beiden Fuxen Akro und Sec lebten sich erfreulichermassen honorig in unser Verbindungsleben ein. Leider konnte trotz einigen Besuchen von Spähfuxen in diesem Semester kein Zuwachs unserer Aktivitas verbucht werden.

Jürg Burg v/o Aero

v.l.n.r.: R. Schütz v/o Akro, U. Werder v/o Byte Präsidium, J. Burg v/o Aero FM, M. Mutter v/o Sec

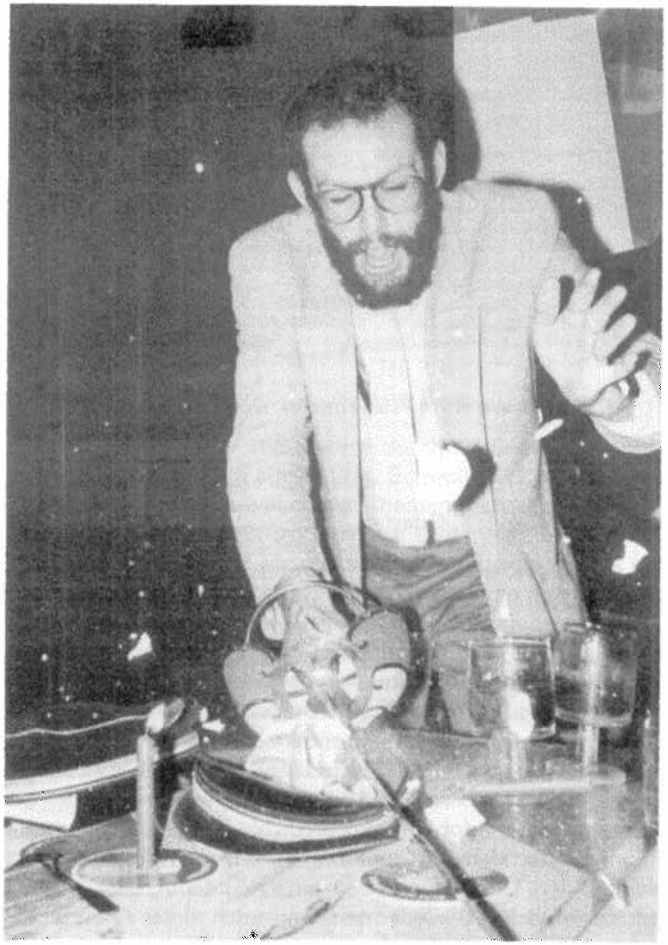
Semesterbericht Wintersemester 1983/84 1. Quartal

Senior:	Ueli Werder	v/o Byte
Fuchsmajor:	Jürg Burg	v/o Aero

Das Wintersemester 1983 wurde in unserem Stammlokal Waage in Windisch angetreten. Leider waren seitens der AHs keine riesigen Besucherströme zu verbuchen. Trotzdem lief eine feuchtfröhliche Semesterantrittskneip vom Stapel, die schlussendlich auf dem Autodach von Sherrys neuer Luxuslimousine endete.
Das erwähnenswerteste Ereignis dürfte wohl die extraordinäre Orgie bei Spatz und Prometheus in Cham sein. Die gesamte Aktivitas Brugg-Windisch inklusive Besen wurde – in übrigens zur Nachahmung empfohlener Freundlichkeit – zu einem sehr gediegenen Nachtessen mit anschliessendem Umtrunk bis in die frühen Morgenstunden in die Zentralschweiz eingeladen. Die Aktivitas bedankte sich damit, dass sie in der ganzen Stadt Cham Plakate aufschlug, die jedermann anlässlich dieses Abends einlud. Leider erschien niemand, so dass wir einen weiteren Grund hatten, die Stöffer reichlich intus zu führen.

Der Abschluss dieses Quartals des Wintersemesters wurde an der „Spanisch-Nüssli-Kneip" einen Tag vor Weihnachten gefeiert. Bedingt durch die festtäglichen Aktivitäten erschienen von den AHs „nur" die Stammgäste Ulk, Troll, Prometheus und Spatz. Seitens der Spähfuxen durften wir wieder einmal zwei Gäste begrüssen (hoffentlich nicht zum letzten Mal).

Jürg Burg v/o Aero



Sec übt sich
als Manipulier-
Präsidium

Stammtisch Baden

Jahresbericht 1983

Bereits ist wieder ein Jahr Geschichte geworden und damit Zeit, Rückschau zu halten, um dann mit neuem Elan das neue Jahr in Angriff zu nehmen.
Das verflossene 1983 hat beim Stammtisch Baden einige Änderungen gebracht. Insgesamt 11 Mal traf man sich zur gemütlich-ungezwungenen Runde in unserem Stammlokal, dem Restaurant Bahnhof in Wettingen. Im März hiess es Abschied nehmen von der Wirtefamilie Zumsteg, welche sich in den verdienten Ruhestand begab. Unsere besten Wünsche begleiten sie auf dem neuen Lebensweg, durfte doch der Stammtisch Baden 9 Jahre lang die vorzügliche Gastfreundschaft geniessen.
Bereits im Mai konnten wir die angenehme Bekanntschaft mit der neuen Wirtefamilie Güller machen, welche uns auch weiterhin im Restaurant Bahnhof ein gastlich-freundliches Haus zur Verfügung hält.
Während 16 Jahren stand der Stammtisch mit grossem Erfolg unter der weitsichtigen und souveränen Leitung von EM H. Müller v/o Brom. Amtsmüdigkeit und Alter haben nun in Brom den Entschluss reifen lassen, die Charge des Obmannes in jüngere Hände zu legen. So ist es nun seit dem Frühling meine Aufgabe, zu den allmonatlichen Treffen des ältesten und traditionsreichsten Altherrenstammtisches der Argovia einzuladen. An dieser Stelle möchte ich Brom für seinen jahrelangen Einsatz zum Wohle des Stammtisches recht herzlich danken und wünsche ihm für die Zukunft beste Gesundheit, damit für ihn ein Stammtischbesuch auch weiterhin möglich ist.
Von alters her war es ein ungeschriebenes Gesetz, dass man sich am ersten Samstag im Monat zum Stamm traf. Dies hat jedoch den Nachteil, dass in der heutigen Zeit kaum jüngere AHAH am Samstag erscheinen. Auf Grund einer Umfrage wurde auf den Mittwochabend gewechselt, Und der Erfolg hat sich bereits eingestellt, drängt sich doch immer eine stattliche Zahl jüngerer und älterer AHAH um den schön verzierten Stammtisch. Ja, es können zur Zeit sogar zwei Anlässe pro Monat durchgeführt werden:

1. AH-Stamm jeden ersten Mittwoch im Monat
   ab 19.30 Uhr im Restaurant Bahnhof Wettingen

2. Senioren-Stamm jeden 3. Samstag im Monat
ab 15.00 Uhr im Restaurant Bahnhof Wettingen

Als Senioren-Obmann amtet Brom. In der Regel werden Einladungen zu allen Anlässen versandt. Eine Altersgrenze zwischen dem AH- und dem Seniorenstamm besteht jedoch nicht und so ist es möglich, zweimal pro Monat den Badener Stamm zu besuchen, was auch benützt wird.
Als feierlicher Jahresabschluss wurde am 3. Dezember das traditionelle Schinkenessen durchgeführt, an welchem 16 Personen teilnahmen, bei welchem Anlass wir auch unser AHP J.P. Eyer v/o Gletsch begrüssen durften. Der reichlich servierte Schinken schmeckte ausgezeichnet, der Wirtefamilie Güller unseren besten Dank.
Für all diejenigen aus der Region Baden, welche den Weg zu unserem Stamm noch nicht geschafft haben, hier eine kleine Auswahl von Stammteilnehmern, vielleicht hilft's, um schon lang abgebrochene Kontakte wieder anzuknüpfen:

U. Frei	v/o Smog	P. Kim	v/o Plexi
R. Güttinger	v/o Bobby	H. Metzner	v/o Schmus
C. Hangartner	v/o Strips	H. Müller	v/o Brom EM
J. Honegger	v/o Largo	F. Schaub	v/o Kubus
P. Hilfiker	v/o Piccolo	R. Scheidegger	v/o Miro
E. Kaufmann	v/o Palü	U. Schumacher	v/o Tank
A. Kieser	v/o Lutz	C. Vogt	v/o Skorpio
A. Blunschi	v/o Dampf (Progressia Biennensis)		

So bleibt mir am Schluss nur noch allen zu danken, die zu unserem Stammbetrieb beigetragen haben, in der Hoffnung auf wieder zahlreiche Teilnahme im neuen Jahr.

P. Kim v/o Plexi

Stammtisch Baden, Ausflug 1934 nach Lenzburg. v.l.n.r.: Gloor v/o Chrott, Kamer v/o Fidelio, Müller v/o Brom, Wietlisbach v/o Schwung, Egloff v/o Sprenzel, Frau von Fidelio mit Tochter, Frau von Volt, Frau von Brom, Frau von Sprenzel,

Stammtisch Basel

Jahresbericht 1983

Im Frühjahr kam die Kunde von unserem Stammwirt, dass das Casino vor einem Umbau stehe und zur Jahresmitte der Restaurationsbetrieb aufgegeben wird.
Der Exodus aus dem Gundeldingerquartier fiel uns nicht leicht. Im Restaurant Golden Gate, Nähe Heuwaage, fanden wir eine neue Zuflucht. Mitgebracht haben wir die heitere Geselligkeit, die im vornehmen Lokal jedoch nicht so ganz hineinpasste.
Erfreut und erleichtert waren wir von der Botschaft über die Sistierung der Umbauarbeiten im Gundeldinger Casino. Unsere Rückkehr fiel gerade auf den Nikolaustag und die Freude war gross, in der gewohnten Umgebung bei fast vollzähliger Corona die Heiterkeit voll und ganz pflegen zu können.

Walter Schütz v/o Neck

Stammtisch Schaffhausen

Jahresbericht 1983

Der Stammtisch Schaffhausen lebt. Wir sind modern und denken nicht mehr in Wachstumsraten. Der Blick in die Zukunft ist realistisch. Jeder kann immer wieder mal Erfolge buchen, und daran erfreuen wir uns. Im Städtchen und in der Politik passieren so viele lustige und erfreuliche Dinge, dass wir mehr als genug zu diskutieren haben. Noch ist der Trip von Pascha über ein halbes Jahr nach USA nicht besprochen. Wir sind gespannt, darüber etwas zu vernehmen. Es ist so an unserer Stammtischrunde, es herrscht ein stetes Geben und Nehmen. Allen, die sich im vergangenen Jahr daran beteiligt haben, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.
Änderungen sind 1983 keine eingetreten, und besondere Anlässe sind nicht zu melden. Die alten Freunde in der Munotstadt leben noch und halten unserer Devise Freundschaft und Vaterland die Treue.

W. Strehler v/o Pan

Stammtisch Zürich

Jahresbericht 1983

Schon liegen alle offiziellen und inoffiziellen Anlässe dieses Jahr hinter uns, und so ist es wieder einmal Zeit für den Jahresbericht. Das wie im Flug vergangene Jahr brachte manchen gelungenen Anlass: Etwa die Zürichseefahrt, deren Gelingen auch Blitz, Donner und Regen beim Abschluss keinen Abbruch mehr taten.
Auch die dieses Jahr besonders lauen Sommerabende im verschwiegenen Altstadtgarten liessen nichts zu wünschen übrig. Die kleine Runde, die sich im Herbst bei Itschners zusammenfand, hat mit Vergnügen dem guten Wein zugesprochen, den es zu degustieren gab. Und als krönender Abschluss der Chlausstamm, der auch diesmal ganz honorig war.
Ausser bei diesen besonderen Anlässen herrschte aber auch bei den „gewöhnlichen" Stämmen gute Laune und angeregte Stimmung. Alles in allem also ein recht erfreuliches Jahr. Und ich zweifle nicht, dass es auch nächstes Jahr so bleibt, obwohl wir uns für ca. 1 Jahr nach einem anderen Stammlokal umschauen müssen, weil der Neumarkt umgebaut und renoviert wird.

Isabelle Frei v/o Thea

Spenden und freiwillige Beiträge 1983

Scheidegger	v/o Miro	Remund	v/o Schwank
Hilfiker	v/o Piccolo	Straub	v/o Ger
Nyffenegger	v/o Fidl	Moser	v/o Micky
Breu	v/o Roil	Naef	v/o Kodak
Anderegg	v/o Mungo	Huber	v/o Pi
Siegrist	v/o Dozent	von Selve	v/o Bambus
Hächler	v/o Keck	Kaufmann	v/o Zeus
Frey	v/o Guggsa	Wyler	v/o Seven
Gebhard	v/o Kniff	Dobler	v/o Yard
Müller	v/o Brom	Keller	v/o Arcus
Künzler	v/o Joko	Unold	v/o Ike
Gygax	v/o Schmiss	Stüssi	v/o Sultan
Schmed	v/o Barra	Steiner	v/o Slalom
Wanzenried	v/o Knall	Gietz	v/o Slalom
Neidhart	v/o Sirach	Marti	v/o Tempo
Fuhrer	v/o Spatz	Bader	v/o Sam
Frei	v/o Plato	Liechti	v/o Suff
Morf	v/o Bass	Zellweger	v/o Stratos
Robmann	v/o Turbo	Fischer	v/o Rumba
Rauber	v/o Sprung	Lässker	v/o Pallas
Zgraggen	v/o Troll	Frei	v/o Thea
Budry	v/o Piccard	Müller	v/o Trunk
Vetsch	v/o Fix	Bünter	v/o Strubel
Meier	v/o Cyan	Schwendimann	v/o Largo
Strub	v/o Steve	Bolliger	v/o Speedy
Giger	v/o Turbo	Buchser	v/o Zamba
Gadliger	v/o Rex	Habegger	v/o Schlot
Fraefel	v/o Fino	Spring	v/o Qualm
Schaub	v/o Kubus	Huber	v/o Heck
Schütz	v/o Neck	Honegger	v/o Joule
Diener	v/o Volt	Haller	v/o Kick
Hotz	v/o Konus		

Allen Spendern und pünktlichen Zahlern danke ich ganz herzlich. Einen ganz Speziellen möchte ich aber meinem Vorgänger Plexi zuprosten. Eine doppelte Buchhaltung ist leider kein doppelter Whisky.

Der Quästor:
R. Roth v/o Skiff

Unsere Stamm- und Verkehrslokale

Basel

Restaurant Gundeldinger-Casino
Tellstrasse 2 Tel. 061.35 91 00
Lokal des AH-Stamm Basel
Stammabend jeden 1. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr
Fam. Vollenweider

Brugg-Windisch

Restaurant Waage
Zürcherstr. 15, 5200 Windisch, Tel. 056.41 17 42
Säli für 20 Personen, Saal für ca. 50 Personen
Stammlokal der Aktivitas und AHAH
Familie P. Zaugg

Habsburg

Schloss Habsburg
Tagungsort: kleine Stuben für 20–40 Personen
Rittersaal 40–80 Personen.
Lohnender Spaziergang von Brugg und Schinznach-Bad
Jährliche Zusammenkunft der Argover am 2. Sonntag des Monats Juni.
Fam. H. Suter-Mattenberger

Niederrohrdorf

Restaurant Central
Tel. 056.96 15 15
Neues rustikales Restaurant
Rendez-vous nach dem Farbenschiessen
Familie H. Staubli-Amhof

H. Thurnheer v/o Filou

Unsere Stamm- und Verkehrslokale

Wettingen

Restaurant Bahnhof Tel. 056.26 78 94
Lokal des AH-Stammes Baden
Stammabend jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr
Lokal des Senioren-Stammes Baden
Stamm: 3. Samstag im Monat, 15.00 Uhr
Familie W. Güller

Winterthur

Restaurant Rigi
Stammlokal der Aktivitas
Metzggasse 11, 8400 Winterthur, Tel. 052.22 60 73
Familie K. Zäch

Zürich

Zunfthaus am Neumarkt M. Panchaud
Neumarkt 5/7, 8001 Zürich, Tel. 01.251 40 21
Restaurant – Garten
Bilgeristube – Turmstube
Lokal des AH-Stamm Zürich
Stammabend jeden 1. Donnerstag im Monat

Trenchag

Spezialbohrungen
8305 Dietlikon/ZH, Riedenerstrasse 13
Telefon 01/833 22 05

Beratung – Projektierung – Ausführung

Betonkernbohrungen (Diamantkronen)

Horizontalbohrungen / Rohrstossarbeiten
Stahl-, Eternit- und Kunststoffrohre bis Ø 1000 mm

Grabenfräsarbeiten
Sportplatzentwässerungen
Auswechseln von Gas- und Wasserleitungen

Hausanschlüsse für Werkleitungen

Adressen und Stammtische der Technika Bernensis

AHP		Zollinger Felix v/o Filu, Schönenwerderstr. 135, 5012 Eppenberg G 062. 35 17 17 P 064. 24 31 86
Aarau	Vorsitzender:	Carlos Kauer v/o Rabius, Rainweg 1, 5033 Buchs P 064. 24 66 17 G 064. 25 21 85
	Stammlokal:	Restaurant Rathausgarten bei AEW-Hochhaus
	Zusammenkünfte:	AH jeden dritten Mittwochabend im Monat Mit den Damen jeden ersten Mittwoch im Monat
Basel	Vorsitzender:	Alfred Leu v/o Ades, Roberstenstrasse 73, 4310 Rheinfelden P 061. 87 53 75 G 061. 87 20 25
	Stammlokal:	Restaurant Markthalle, Viaduktstrasse
	Zusammenkünfte:	1. Donnerstag im Monat sowie am Donnerstag der Mustermesse
Bern	Vorsitzender:	A. Schiess v/o Aendu, Mühleweg 19, 3280 Murten P 037. 71 18 06 G 037. 43 19 15 oder 037. 71 36 05
	Stammlokal:	Restaurant Beaulieu, Falkenplatz, Bern
	Zusammenkunft:	Jeden letzten Dienstag des Monats
Burgdorf	Vorsitzender:	Wüthrich Heinz v/o Narok, Kältberggässli 5, 3414 Oberburg P 034. 22 92 70 G 034. 21 21 51
	Stammlokal:	Hotel Stadthaus, Burgdorf
Liestal	Vorsitzender:	Alfred Leu v/o Ades, Roberstenstr. 73, 4310 Rheinfelden P 061. 87 53 75 G 061. 87 20 25
	Stammlokal:	Hotel ‹Engel›, Kasernenstrasse, Liestal
	Zusammenkünfte:	Zweiter und vierter Mittwoch des Monats
Luzern	Vorsitzender:	E. Frey v/o Kuss, Seefeldrain 9, 6006 Luzern, P 041. 31 20 17
	Stammlokal:	Rest. Stadt München, Metzgerrainle 9, Luzern
	Zusammenkunft:	Jeden Donnerstag ab 20.30 Uhr
Solothurn	Vorsitzender:	Hans Kummer v/o Opus, Dr. Rudolf Propstweg 3, 4513 Langendorf P 065. 22 12 17 G 065. 24 17 38 oder 065. 24 11 11
	Stammlokal:	Restaurant ‹Tiger›, Friedhofplatz, 4500 Solothurn
	Zusammenkunft:	Jeden ersten Donnerstag des Monats
St. Gallen	Vorsitzender:	Kurt Maurer v/o Fräser, Hügelweg 1, 9230 Flawil P 071. 83 12 22
	Stammlokal:	Hotel Walhalla (beim Hauptbahnhof St. Gallen)
	Zusammenkünfte:	Jeden ersten Dienstag des Monats
Thun	Vorsitzender:	vakant
	Stammlokal:	Restaurant ‹Falken›, Bälliz, 3600 Thun
	Zusammenkunft:	Jeden ersten Dienstag des Monats ab 20.15 Uhr
Zürich	Vorsitzender:	Alfred Buri v/o Aron, Loorenrainstr. 8, 8330 Pfäffikon P 01. 950 38 70 G 01. 950 40 20
	Stammlokal:	Restaurant Schützenhaus, Albisgütli, Zürich (Endstation Tram 13)
	Zusammenkünfte:	Vierter Freitag im Monat (Dezember dritter Freitag)
Aktivitas		Restaurant Krone, 3400 Burgdorf Aktivitas Technica bernensis, HTL, Pestalozzistrasse, 3400 Burgdorf
Post		AHV Technica bernensis, Felix Zollinger v/o Filu, Schönenwerderstr. 135, 5012 Eppenberg Tel. G 062. 35 17 17 P 064. 24 31 86

E. FREIMÜLLER, 8001 Zürich

Uniformmützenfabrikation
Inhaber: H. Frischherz

Stampfenbachstrasse 17
Tel. 01 251 80 65

Anfertigung von Uniformmützen
sämtlicher Art und Gradierungen
von Militärmützen,
Feuerwehrmützen, Couleur etc.

Adressen und Stammtische der Progressia Biennensis

AHP	Rudolf Remund v/o Cero, Wydenstr. 169, 5242 Birr P 056. 94 95 16 G 056. 94 82 46
	Stämme und Gastronomieecke:
AH-Stamm Biel:	Rest. Rathaus, Biel Stammtage: jeden 2. Mittwoch im Monat 18.30 Uhr Stammvater: Ch. Kuhn v/o Chnütu, Kilchmattweg 3, 3294 Büren a/A
AH-Stamm Luzern:	Hotel Goldener Stern, Burgerstrasse 35, Luzern Zusammenkunft jeweils am 1. Freitag des Monats Stammvater: Markus Schwander v/o Ahoi, Mattrain 7, 6014 Littau
AH-Stamm Zürich:	Wirtschaft ‹Zum grünen Glas›, Untere Zäune 15, 8001 Zürich Stammtisch: jeden 1. Donnerstag im Monat wenn kein spez. Stammanlass Stammvater: René Böck v/o Novo, Im Breitenacker 8, 8304 Wallisellen
AH-Stamm Baden:	Restaurant Freihof, Dorfstrasse, 5400 Wettingen Stammtage: jeden 1. Freitag des Monats Stammvater: H. Thommen v/o Mix, Flurweg 2, 5430 Wettingen
AH-Stamm Aarberg:	Restaurant Bären, Aarberg. Stammtage: nach spezieller Einladung Stammvater: Max Kämpf v/o Xam, Laupenstrasse 12, 3270 Aarberg
AH-Stamm Basel:	Restaurant Löwenzorn, Gemsberg 214, Basel Stammtage: jeden letzten Mittwoch des Monats. Stammvater: vakant
AH-Stamm Lyss:	Gasthof Bären, Lyss Stammtage: jeden 1. Freitag im Monat 20.00 Uhr Stammvater: M. von Zeerleder v/o Yo-Yo, Beundengasse 24, 3250 Lyss
AH-Stamm Thun: Technika-Progressia	Hotel Falken, Thun Stammtage: 1. Dienstag im Monat ab 20.30 Uhr Stammvater: Hans U. Zingg v/o Fätze, Schützenstrasse 14 a, 3527 Heimberg
AH-Stamm Grenchen:	Restaurant Löwen, Grenchen. Stammtage: jeden 1. Monat des Monats Stammvater: Heinz Ris v/o Fax, Waldeggstrasse 41, 2540 Grenchen
AH-Stamm Bern:	Restaurant Beaulieu, Erlachstrasse 3, 3013 Bern Stammtage: jeden 2. Donnerstag des Monats Stammvater: Hansueli Wyss v/o If, Optingenstrasse 39, 3013 Bern
Stamm Aktivitas:	Rest. Rathaus, Burggasse 17, 2500 Biel

Garage H. P. Leu
v/o Miura

Offizielle Ford -Vertretung

Schaffhauserstrasse 94
8152 Glattbrugg
Telefon 01. 810 61 32

Adressenverzeichnis der Aktivitas

Winterthur

P	Pius Baur v/o Krypton (Chemie)	Güpfstr. 5, 5610 Wohlen c/o Frau M. Meier, Hobelwerkweg 4 8404 Winterthur Tel. 052.27 50 44
FM	Stefan Buchser v/o Zamba (Maschinenbau)	Oberseenerstr. 89, 8405 Winterthur Tel. P 052.28 43 72
Fuxen	Joe Zihlmann v/o Poli (Chemie)	Tüftelstr. 347, 5322 Koblenz Tel. 056.46 15 03
	Hansjörg Reichlin v/o Rabulan (Maschinenbau)	Burgstr. 103, 8408 Winterthur Tel. 052.25 14 12
Aktuar	René Rütti v/o Rhytmo (Maschinenbau)	Eibenweg 28, 8404 Winterthur Tel. 052.27 67 63
	Thomas Schlatter v/o Faun (Elektro)	Waldeggstr. 10, 9542 Münchwilen Tel. 073.26 21 40

Brugg-Windisch

P	Ueli Werder v/o Byte (Informatik)	Schulstr. 5, 5623 Boswil Tel. 057.46 12 30
FM	Jürg Burg v/o Aero (Informatik)	Rotsangel 413, 4616 Kappel Tel. 062.46 42 59
Fuxen	Markus Matter v/o Sec (Elektro)	Dorfstr. 68, 5200 Windisch Tel. 056.42 17 52 Eltern: Haldenweg 11, 4800 Zofingen Tel. 062.51 48 46
	Rolf Schütz v/o Akro (Maschinenbau)	Dorfstr. 68, 5200 Windisch Tel. 056.42 17 52 Eltern: Hardstr. 49, 4802 Strengelbach Tel. 062.51 38 91

Gerade ein Unternehmen,

das sich mit nichts anderem als mit

Flachriemen und Transportbändern

beschäftigen will, kann natürlich

stark diversifizieren: in Flachriemen

und Transportbändern.

habasit

GGK

Habasit AG, Postfach, Römerstrasse 1, 4153 Reinach-Basel

Neuaufnahmen in den AHB

HTL Winterthur		
Hansjürgen Gottet v/o Mammut	Maschinening.	Fuhrstr. 17, 8181 Höri
Felix Bernath v/o Loup	Maschinening.	Casa Argovia, Via Starta, 6645 Brione
Stefan Buchser v/o Zamba	Maschinenbau	Oberseenerstr. 89, 8405 Winterthur
HTL Brugg-Windisch		
Ruedi Honegger v/o Pronto	Elektroing.	Dellenstr. 42, 4632 Trimbach
Roland Schmid v/o Sherry	Elektroing.	Schlierenstr. 51, 5400 Ennetbaden
Charles Vogt v/o Skorpio	Elektroing.	Haldenstr. 619, 5115 Möriken

Aufnahmegesuche in den AHB

HTL Winterthur		
Pius Baur v/o Krypton	Chemiker	Hobelwerkweg 4, 8404 Winterthur
HTL Brugg-Windisch		
Ueli Werder v/o Byte	Informatik-Ing.	Schulstr. 5, 5623 Boswil

Branchenregister

Bitte berücksichtigt unsere Inserenten!

Energietechnik

- Turbinenanlagen, Elektrotechnik, Energietechnik — **BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.** 5401 Baden

Fördertechnik

- Stapler, Palettenhubwagen, Förderanlagen, Palettierautomaten — **Lansing Bagnall AG,** 8305 Dietlikon, Tel. 01. 833 10 25, B. Haller v/o Kick
- Transport- und Antriebsriemen — **Habasit AG,** Römerstr. 1, 4153 Reinach, Tel. 061. 76 70 70

Garagen

- Offizielle Ford-Vertretung — **Garage H. P. Leu,** Schaffhauserstr. 94, 8152 Glattbrugg, Tel. 01. 810 61 32, H. P. Leu v/o Miura (Stabiennensis)

Hoch- und Tiefbau

- Bauunternehmung — **André Grütter,** 5242 Birr, Tel. 056. 94 84 74, M. Grütter v/o Geoff, R. Grütter v/o Duo (Gewerbia)
- Spezialbohrungen, Diamantkernbohrungen — **Trenchag AG,** Riedenerstr 13, 8305 Dietlikon, Tel. 01. 833 22 05

Selbstschmierende Lager

Für jedes Lagerungsproblem das geeignete Lager!

GLISSA-Lager aus Sintereisen, ölimprägniert, das traditionelle, unverwüstliche Allzweck-Lager.

ESSEM/GLIBRO-Lager aus Sinterbronze, ölimprägniert, das widerstandsfähige, korrosionsfeste Lager für höchste Ansprüche.

GLISSEC Trockenschmierlager aus Graphitbronze für Spezialanwendungen bei extremen Temperaturen und Flüssigkeitsbetrieb.

Über 500 Dimensionen in Zylinderbüchsen, Flanschbüchsen und Vollstücken ab Lager Zürich lieferbar.

Weitere SINTERMETALL-Produkte:

Hochwertige Teile aus allen üblichen Eisen- und Nichteisen-Sintermetall-Legierungen. Gesinterte Filter aus Bronze und rostfreiem Material für Flüssigkeiten und Gase.

Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Anfragen lohnt sich, wir beraten Sie gerne!

Aladin AG. Zürich

Claridenstr. 36 Postfach 8039 Zürich Tel. 01 / 201 41 51

Branchenregister

Bitte berücksichtigt unsere Inserenten!

Küchen + Bäder

- Spültische, Küchen + Bäder, Verpflegungstechnik, Industrie — **Franke AG,** 4663 Aarburg, Tel. 062. 43 31 31 H. Huber v/o Pi

Kunststofftechnik

- Pressteile, Glas-Polyester-Pressteile — **Heinrich Thurnheer & Co. AG,** Kunststoffverarbeitung, Unterthurenstr. 4, 8570 Weinfelden, Tel. 072. 22 21 44 H. Thurnheer v/o Filou

Maschinen- + Apparatebau

- Anlagen für Chemie, Hüttenindustrie, Abwasser, Nahrungsmittelindustrie usw. — **Lurgi Zürich AG,** Kreuzbühlstr. 8, 8032 Zürich, Tel. 01. 47 10 22 W. Meier v/o Cyan
- Drahtseile — **Schweiz. Seil-Industrie AG,** 8201 Schaffhausen, Tel. 053. 5 42 41, H. Gadliger v/o Rex
- Glissalager, Selbstschmierlager, Trockenschmierlager — **Aladin AG,** Claridenstr. 36, 8002 Zürich, Tel. 01. 201 41 51, Herr Schmidt
- Maschinen und Einrichtungen für Metallindustrie — **H. Hess + Co. AG,** Höschgasse 68, 8008 Zürich, Tel. 01. 251 06 14 E. Gygax v/o Schmiss

Messtechnik

- Wasserwaagen, elektronische Richtwaagen, Winkelmessgeräte, Hartstein-Messplatten, 3D-CNC-Messmaschinen — **Wyler AG,** im Hölderli, 8405 Winterthur, Tel. 052. 29 40 21 S. Stauber v/o Yaps

Uniformen

- Couleurmützen, Couleurartikel, Uniformmützen, Gradierungen aller Art — **E. Freimüller,** Uniformmützenfabrik, Stampfenbachstr. 17, 8001 Zürich, Tel. 01. 251 80 65 Inhaber H. Frischherz

Wasser – unser kostbarstes Erbe:

Damit es unsere Enkel noch trinken können.

Auf eine Milliarde dreihunderteinundzwanzig Millionen achthundertneunzig Tausend Kubikkilometer ist der Wasservorrat der Erde errechnet worden. Ihn zu nutzen und gesund zu erhalten – auch die rund 97% der vorgenannten immensen Wassermenge in den Weltmeeren – erfordert die gemeinsame Anstrengung aller an der Wasserwirtschaft Beteiligten.

In der Wasserwirtschaft ist BBC vielseitig tätig, so zum Beispiel bei der Beschaffung, Behandlung und Verteilung von Trinkwasser, bei der Behandlung und Beseitigung von Abwasser, bei der Herstellung von sehr reinem Wasser, bei der Überwachung der Wasserqualität und für Be- und Entwässerungen.

BBC-Lieferungen und -Dienstleistungen für öffentliche und private Betriebe: ★ *Konzeption und Installation von kompletten elektrischen Systemen und Anlagen.* ★ *Installationen und Ausrüstungen für die Wasserbehandlung (Ozon-Generatoren, Ultraviolett-Strahler, Umkehrosmose, Ultrafiltration).* ★ *Antriebsausrüstungen für Pumpen aller Grössen.* ★ *Leitsysteme für die Handhabung, Überwachung und Optimierung von Prozessen.* ★ *Mess- und Regelungstechnik.*

Weil Wasser so wichtig ist: BBC

BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie. CH-5401 Baden/Schweiz

Zweigbüros in Baden, Basel, Bern, Lausanne, Zürich

BBC BROWN BOVERI

507 47o.VI D

Adressenverzeichnis des AHB

Inland

Achermann Heinrich, Elektroing., Lochstr. 1, 8200 Schaffhausen	Pascha	1979 W
Anderegg Hans, Ingenieur, Gartenstrasse, 8486 Langenhard	Mungo	1949 W
Angst Rolf, Architekt, Seestr. 79, 6052 Hergiswil	Pic	1956 W
von Arb Roland, Maschinening., c/o Fam. Kuhn, Hünebergstr. 32, 6330 Cham	Apoll	1979 B
Arnold Markus, Chemiker, Schlieackerstr. 10, 8422 Pfungen	Pfiff	1975 W
Bader Eduard, Betriebsleiter, Bannacker 2, 4612 Wangen b/Olten	Sam	1932 W
Bader Heinz, Chemiker, Liebrüti 41, 4304 Kaiseraugst	Hotschi	1970 W
Bäggli Hans-Heinrich, Birseckstr. 33, 4000 Basel	Sisu	1968 W
Baer Willy, Maschinening., Violaweg 73, 4303 Kaiseraugst	Kubus	1949 W
Basler Beat, Architekt, Lienisberg, 6318 Walchwil	Skull	1978 B
Bauer Wilfried, Chemiker, Hohli Gass 7, 4431 Lampenberg	Zulu	1967 W
Baumann Heinrich, Maschinening., 8479 Guntalingen	Mach	1963 W
Baumann Kaspar, Maschinening., Talgartenstr. 53e, 8630 Rüti	Zech	1959 W
Beerli R., Elekroingenieur, Zielstr. 456, 8555 Müllheim	Smart	1960 W
Berchtold Markus, Chemiker, Im Mattenacher 11, 8124 Maur	Proton	1970 W
Bertschinger Rudolf, Ingenieur, Heidenburgweg, 5600 Lenzburg	Joy	1934 W
Biber Jürg, Maschinening., Weiherstr. 18, 8307 Effretikon	Salto	1967 W
Binder Heinrich, Maschineningenieur, Bireggring 12, 6000 Luzern	Radau	1948 W
Birri Iwan, Maschineningenieur, Gönhardweg 6, 5000 Aarau	Zar	1969 B
Blattner Hansruedi, Tiefbauing., Grabenstr. 4, 5032 Rohr	Keck	1970 B
Bolliger Hans, Betriebsingenieur, Säntisstr. 25, 8304 Wallisellen	Stuka	1946 W
Bolliger Hugo, Elektroingenieur, Weier 263, 8436 Rekingen	Speedy	1980 W
Bosshard Rudolf, Maschinening., Schulstr. 19, 8253 Diessenhofen	Jonny	1940 W
Bosshardt Walter, Elektroing., Im Chratz 31, 8158 Regensberg	Emir	1970 B
Breu Edwin, Elektroing., Wies 145, 9413 Oberegg	Roil	1976 B
Büchler Alfred, Elektroing., Loorenrain 34, 8053 Zürich	Citrus	1977 W
Büchler Werner, Maschinening., Burgstr. 196, 8706 Meilen	Strick	1947 W
Budry Marcel, Ingenieur, Wehntalerstr. 309, 8046 Zürich	Piccard	1939 W
Bula Karl, Maschineningenieur, Promenade 24, 5200 Brugg	Aero	1956 W
Bünter Guido, Architekt, Turmatthof 11, 6370 Stans	Strubel	1953 W
Burkardt Markus, Maschineningenieur, Wannenstr. 55, 8610 Uster 2	Pascha	1960 W
Cadisch Hans, Maschineningenieur, Waldistr. 22, 8134 Adliswil	Räto	1955 W
Christen Heinz, Chemiker (Ausland)	Hoss	1973 W
Conrad Markus, Maschinening., Hermannstr. 7, 8570 Weinfelden	Snow	1973 B
Diener Hugo, Elektroingenieur, Hadlaubstr. 83/D8, 8006 Zürich	Volt	1940 W
Dietiker Markus, Elekroing., Weidstr. 17, 6343 Rotkreuz	Mutz	1970 B
Dober Paul, Maschineningenieur, Obermatten 1, 8735 Rüeterswil	Yard	1964 W
Eckert Walter, Baumeister, Mühlebachstr. 41, 8008 Zürich	Piano	1928 W
Eggerschwiler H.R., Ing. HTL, Hasenbergstr. 416, 8213 Neunkirch	Tusch	1961 W
Egli Urs, Maschinening., Burgfeldermattweg 33, 4123 Allschwil	Baron	1959 W
Erismann R., Maschineningenieur, Weberweg 1, 8620 Wetzikon	Tasso	1957 W
Erni Hans, Elektroingenieur, Guggenbühlstr. 22, 8304 Wallisellen	Kick	1959 W
Eyer Hanspeter, Maschineningenieur HTL, Talacker 40, 8156 Oberhasli	Gletsch	1969 B
Fankhauser Walter, Maschinening., Hübstel, 5027 Herznach	Speer	1969 B
Fehr Marcel, 5702 Niederlenz	Bambus	1928 W
Fischer Bernhard, Maschineningenieur, Dorngasse 45, 8969 Mutschellen	Rumba	1956 W
Fischer Erich, Maschinening., Chalofen 254, 5054 Moosleerau	Trane	1973 B
Fischer Hans, Maschinening., Buchholzrain 17, 8052 Zürich	Bond	1972 B
Fischer Toni, Tiefbauing., Klosterstr. 77, 8406 Winterthur	Kooki	1971 W
Fitzi Karl, Maschinening., Blumenbergstr. 22, 8634 Hombrechtikon	Drall	1959 W
Fraefel Jakob, Maschinening., Saegenmatte 1, 3930 Visp	Fino	1943 W

André Grütter
Birr

M. Grütter v/o Geoff
R. Grütter v/o Duo

Telefon 056 94 84 74

Hoch- und Tiefbau

Ausführung sämtlicher
Erd-, Maurer-,
Eisenbeton-,
Kanalisations- und
Reparaturarbeiten

- prompt
- fachgerecht
- und günstig

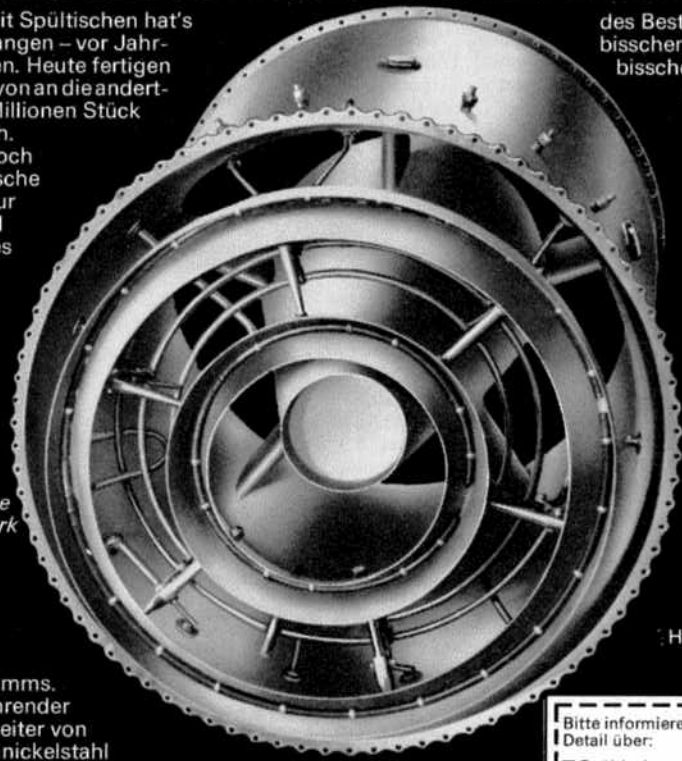
Franzen Willi, Architekt, Aarestr. 39, 5222 Umiken	Halley	1918 W
Frei Isabelle, Chemikerin, Ostring 36, 8105 Regensdorf	Thea	1976 W
Frei Theo, Masch. Ing., Fliederstr. 20, 4800 Zofingen	Plato	1969 B
Frei Urs, Chemiker, Staufbergweg 6, 5600 Lenzburg	Smog	1980 W
Frey Bernhard, Maschineningenieur, Farnestr. 17, 3145 Niederscherli	Qualm	1957 W
Frey Jules, Ing. HTL, Hirzbodenweg 3, 4000 Basel	Guggsa	1939 W
Frommer Heiner, Physiker, Sandackerstr. 47, 8112 Otelfingen	Gauss	1969 B
Fuhrer Gottlieb, Direktor, Brunnwiesenstr. 18, 8049 Zürich	Spatz	1943 W
Gadliger Hans A., Ing. SIA, Direktor, Grubenstr. 6, 8200 Schaffhausen	Rex	1939 W
Gebhard Edwin, Ingenieur, Oberäschstr. 2, 5115 Möriken	Kniff	1949 W
Gebhard Hansruedi, Masch. Ing., Sandhübelweg 8, 5115 Möriken	Hit	1973 B
Gfeller Rudolf, Maschinening., Kreuzackerstr. 4, 4148 Pfeffingen	Quant	1951 W
Gietz Hanspeter, Ing. HTL, Büelstr. 15a, 9202 Gossau	Slalom	1959 W
Giger Hans, Maschinening., Strandweg 8, 6374 Buochs	Turbo	1938 W
Good Toni, Tiefbauing., Brüelweg 6, 7320 Sargans	Morx	1972 B
Götz Heinrich, Masch. Ing., im Schloss, 8501 Oberneunforn	Trösch	
Grob Rudolf, Betriebsleiter, Am See, 8877 Murg SG	Lux	1944 W
Grütter André, Tiefbauing., Mattenweg 7, 4310 Rheinfelden	Mu	1977 B
Grütter Markus, Architekt, Huunenweg 528, 5242 Birr	Geoff	1979 B
Gübeli Rolf, Elektroing., Pflanzschulstr. 55, 8400 Winterthur	Styx	1980 W
Gubler Rudolf, Maschinening., Brämehalde, 881 Hirzel	Flight	1965 W
Güdel Kurt, Elektroingenieur, Dennigkoferweg 69, 3073 Gümligen BE	Pfus	1955 W
Güttinger Kurt, Elektroingenieur, Pestalozzistr. 24, 3280 Murten	Sinus	1945 W
Güttinger Robert, Elektroingenieur, Birkenweg 5, 8116 Würenlos	Bobby	1935 W
Gygax Ernst, Maschineningenieur, Säntisstr. 30, 8123 Ebmatingen	Schmiss	1946 W
Habegger Kurt, Architekt, alte Landstr. 42, 8302 Kloten	Schlot	1950 W
Hächler Harald, Elektroingenieur, Rosenbergstr. 101, 8212 Neuhausen	Keck	1942 W
Haller Bruno, Maschineningenieur, Tschäpperliring 9, 4153 Reinach	Kick	1974 B
Hangartner Christian, Elektroingenieur, Fluhmattstr. 37, 5400 Baden	Strips	1978 W
Hänni Urs, Tiefbauing., Grubenstr. 557, 5300 Turgi	Kanu	1972 B
Hasler Werner, Ing. HTL, Hinterlindenweg 29, 4153 Reinach	Fats	1965 W
Heim Hans, Maschineningenieur, Schöneggstr. 22, 8212 Neuhausen	Chrusel	1947 W
Heller Bernhard, Maschineningenieur, Rheingasse 47, 4000 Basel	Schliff	1961 W
Heuberger Otto, Elektroingenieur, Winterhalde 2, 4102 Binningen BL	Stator	1934 W
Heutschi Anton, Maschinening., Auenring 47, 8303 Bassersdorf	Tramp	1973 B
Hilfiker-Thut Paul, Konstrukteur, Kirchtal 641, 5703 Seon AG	Piccolo	1920 W
Hilfiker-Zweidler Paul, Maschineningenieur, Kirchtal 901, 5703 Seon AG	Strolch	1960 W
Hoch Hans, Depotchef SBB, Breitestr. 27, 8472 Seuzach	Möros	1942 W
Hofer Walter, Ing. HTL, Tumbelenstr. 72, 8330 Pfäffikon	Othello	1970 B
Hofmann Peter, Tiefbauing., Obergasse 9, 5301 Siggenthal-Station	Bück	1976 B
Honegger Emil, Ingenieur, Dellenstr. 43, 4632 Trimbach	Joule	1937 W
Honegger Jörg, Maschinening., Albulagasse 4, 5200 Brugg	Largo	1980 B
Honegger Ruedi, El. Ing., Eulenweg 27, 8832 Wollerau	Pronto	1983 B
Hotz Marcel, Kälte-Ingenieur, Tulpenstr. 18, 8051 Zürich	Konus	1944 W
Huber Fritz, Tiefbauing., alte Dorfstr. 58, 8704 Herrliberg	Heck	1952 W
Huber Hans, Ing. HTL, Rütiweg 10, 4802 Strengelbach	Pi	1964 W
Hubmann Hans, Maschineningenieur, Alpenstr. 3, 8212 Neuhausen	Bacio	1949 W
Ineichen Hansrudolf, Maschinening., Brüttenerstr. 37, 8307 Effretikon	Solo	1948 W
Ingold Hans, Tiefbauing., Hegi 469, 4625 Oberbuchsiten	Spross	1972 B
Isotton Walter, El. Ing., äussere Auenstr. 10, 8303 Bassersdorf	Topolino	1977 W
Jermann Xaver, Maschineningenieur, Zielweg 13, 4244 Röschenz	Prim	1954 W
Kägi Theo, Maschineningenieur, Sunnehaldeweg 4, 8636 Wald	Schmus	1960 W
Kälin Léon, Tiefbauing., Riedmattstrasse, 8340 Wernetshausen	Para	1975 B
Kappeler Felix, Tiefbauing., Weststr. 5, 5432 Neuenhof	Schappi	1971 B
Kasper Hans-Rudolf, Maschinening., Tulpenweg 5, 5036 Oberentfelden	Quer	1970 B
Kaufmann Erich, Elektroingenieur, Gartenstr. 28, 5400 Baden	Palü	1975 B

Chromnickelstahl,
das Material, mit dem wir

VIELES
ZUVERLÄSSIGER MACHEN..

Mit Spültischen hat's angefangen – vor Jahrzehnten. Heute fertigen wir davon an die anderthalb Millionen Stück jährlich.
Doch Spültische sind nur ein Teil unseres Programms.
Als führender Verarbeiter von Chromnickelstahl (mit Tochtergesellschaften in den USA und in 8 europäischen Ländern) haben wir mit diesem Werkstoff Erfahrungen gewonnen, die sich in anderen Produktbereichen nutzbringend einsetzen lassen.
Beispiele: Wir planen und bauen Apparate und Einrichtungen für Spitäler sowie Verpflegungssysteme für alle nur denkbaren Verpflegungsbetriebe.

des Bestreben, alles ein bisschen rationeller, ein bisschen schöner und noch besser zu machen. Urteilen Sie selbst!



Diffusorgehäuse zu ATAR-Triebwerk

Hans Huber v/o Pi

Wir fertigen Blechkonstruktionen aus hochhitzebeständigen und exotischen Legierungen.
Wir bereichern die Architektur mit neuen Elementen – and last, but not least: Wir bringen Leben in Küchen und Badezimmer.
Die Gründe für unsere weltweiten Erfolge? Vielleicht unser andauern-

Bitte informieren Sie mich im Detail über:
☐ Spültische und Abdeckungen
☐ Haushaltküchen
☐ Badezimmermöbel
☐ Grossküchen
☐ Zivilschutz- und Militärküchen
☐ Spitaleinrichtungen
☐ Baunormelemente
☐ Industrieteile
Name _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
Senden an: Franke AG, 4663 Aarburg

FRANKE

Franke AG · 4663 Aarburg · Tel. 062/43 31 31

Kaufmann Herbert, Maschinening., Luzernerstr. 92, 6330 Cham	Prometheus	1977 B
Kaufmann Hugo, Elektroingenieur, Arosastr. 12, 8008 Zürich	Zeus	1940 W
Kaufmann Martin, Architekt, Papiermühlestr. 6, 3013 Bern	Swing	1969 B
Keim Ernst, Elektroingenieur, 7 chemin Perrault-Jotemps, 1217 Meyrin	Perk	1955 W
Keller Fritz, Elektroingenieur, Alpenstr. 12, 4515 Oberdorf	Chlapf	1965 W
Keller Henry, Betriebsleiter, Im Ganzenbühl 10, 8405 Winterthur	Ajax	1945 W
Keller Peter, Maschineningenieur, Hauserstr. 102, 5454 Bellikon	Linus	1962 W
Keller Ulrich, Chemiker, Grubenstr. 52, 3322 Schönbühl	Topas	1975 W
Keller Urs, Ing. HTL, Ziegelweg 16, 5200 Brugg	Arcus	1972 B
Kieser Andreas, El. Ing., Bifangweg 17, 5200 Brugg	Lutz	1975 B
Kim Peter, Maschineningenieur, Hofacherstr. 6, 5417 Untersiggenthal	Plexi	1973 B
Knoblauch Urs, Bauingenieur, Eizpofstr. 250, 5722 Gränichen	Ulk	1979 B
Kradolfer Fritz, Elektroingenieur, Tägermosstr. 11, 8700 Küsnacht ZH	Pud	1946 W
Kräher Willy, Architekt, Langwiesstr. 24, 8500 Frauenfeld	Argus	1958 W
Kramer Ulrich, Maschineningenieur, Av. Tour Haldimand 1, 1009 Pully	Jimmy	1959 W
Krucker Kurt, Maschineningenieur, Föhrenweg 6, 5115 Möriken	Fangio	1972 B
Kull Friedrich, Maschineningenieur, Grossacker 344, 5042 Hirschthal	Repco	1973 B
Künzle Hansjörg, Bauingenieur, Oberackerstr., 5113 Holderbank	Trax	1965 W
Künzler Eugen, Betriebsleiter, im Lee 56, 4144 Arlesheim BL	Joko	1938 W
Kuratle Hans-Rudolf, Maschineningenieur, Stadtrand 43, 8600 Dübendorf	Klex	1960 W
Lampart Thomas, Ingenieur, Glärnischstr. 298, 8708 Männedorf	Tramp	1950 W
Lässker Jean, Giessereichef, Römerstrasse 11, 9320 Arbon TG	Pallas	1926 W
Lerf Karl, Maschineningenieur, Weidstr. 78, 8542 Wiesendangen	Sprint	1969 B
Leu Herbert, Betriebsleiter, Rappenweg, 8247 Flurlingen	Scipio	1944 W
Leutenegger Bruno, Architekt, im Holzacher 2, 8304 Wallisellen	Terz	1957 W
Liechti Willy, Chemiker, Alpsteinstr. 23, 8590 Romanshorn	Suff	1976 W
Marti Walter, Ingenieur, Hochkreuzweg 2, 9320 Arbon	Tempo	1943 W
Mästinger Hans, Ing. HTL, Klosterhofstrasse, 8598 Bottighofen	Flirt	1959 W
May Hans, Chemiker, Seeblickstrasse, 9327 Tübach	Maat	1969 W
Meier Guido, Architekt, Länggasse 50, 3360 Herzogenbuchsee	Amok	1952 W
Meier Werner, Chemiker, Im Lägi 16, 8700 Küsnacht	Cyan	1951 W
Meili Ernst, Elektroingenieur, Unterbühlenstr. 19, 8610 Uster	Funk	1946 W
Metzner Helmut, Maschineningenieur, Gartenweg 10, 5443 Niederrohrdorf	Schmus	1972 B
Mollet Markus, Tiefbauingenieur, Höhenweg 560, 4614 Hägendorf	Splint	1971 B
Moos Fritz, Maschineningenieur, Soorhalde, 8308 Illnau ZH	Stickel	1955 W
Morf Rudolf, Maschineningenieur, Route de la Crottaz 30, 1802 Corseaux	Bass	1957 W
Moser Fritz, Elektroingenieur, Ackersteinstr. 39, 8049 Zürich	Micky	1937 W
Müller Franz, dipl. Baumeister, Rebbergstr. 34, 4800 Zofingen	Niveau	1925 W
Müller Hans, Vizedirektor, Lenzburgstr. 253, 5504 Othmarsingen AG	Brom	1921 W
Müller Jürg, Elektroingenieur, Birchstr. 44, 8057 Zürich	Print	1976 W
Müller Martin, Tiefbauing., Schmidanenbergstr., 8317 Wiezikon b. Sirnach	Lux	1969 B
Müller Werner, Masch. Ing., Waldstr. 14, 8132 Egg	Trunk	1960 W
Muther Werner, Elektroingenieur, Burgstr. 82, 8408 Winterthur	Sdj	1978 W
Mutti Rolf, Maschineningenieur, Bündtenweg 14, 5000 Aarau	Athos	1973 B
Naber Kurt, Architekt, Juchserstr. 3, 7000 Chur	Stelz	1952 W
Nägeli Hans, Maschinening., Soorhalde 8, 8308 Illnau	Hassan	1955 W
Naef Edy, Maschineningenieur, Hohfurristr. 6, 8172 Niederglatt	Kodak	1962 W
Neidhart Peter, Elektroingenieur, Dorfstr. 73, 5417 Untersiggenthal	Pitsch	1978 W
Neidhart Walter, Maschineningenieur, Grundackerstr. 29, 4414 Füllinsdorf	Sirach	1950 W
Nyffenegger R., Fabrikant, Im Eisernen Zeit 1, 8057 Zürich	Fidl	1927 W
Oeschger Rudolf, Maschineningenieur, Langgrütstr. 105, 8047 Zürich	Schluck	1969 B
Peter Rolf, Architekt, Ch. del la Marnière 63, 2068 Hauterive	If	1979 B
Peter Willy, Maschineningenieur, Im Rüteli 7, 5405 Dättwil	Swing	1975 B
Pfister Otto, Maschineningenieur, Hafenstr. 50, 8590 Romanshorn	Plausch	1961 W
Plüss Alain, Umgangweg 65, 4623 Neuendorf	Samba	1982 B
Preisig Hans, Architekt, Steig 1, 9220 Bischofszell	Biber	1954 W

Lansing

Ihr erfahrener Partner auf dem Gebiet der Fördertechnik.

Vom Palettenhubwagen
bis zum 40 Tonnen-Stapler.
Bitte rufen Sie uns an.

Lansing Bagnall AG
CH-8305 Dietlikon, Tel. 01/833 10 25

Beratung und Verkauf: Bruno Haller v/o Kick

Rauber Hansruedi, Maschineningenieur, Haldenweg 247, 4333 Münchwilen	Sprung	1969 B
Reber Kurt, Chemiker, Seewadelstr. 1, 8444 Henggart	Silo	1980 W
Rellstab Werner, dipl. Chemiker, Lenzen 135, 8496 Steg	Doc	1966 W
Remund Erwin, Maschineningenieur, Alte Landstr. 41, 8810 Horgen	Schwank	1946 W
Richner Peter, Chemiker, Felsplattenstr. 12, 4106 Therwil	Korf	1970 W
Richner Werner, Elektroingenieur, Pestalozzistr. 8, 5200 Windisch	Zoro	1964 W
Rickenbacher W., Chemiker, Tobelrainstr. 10, 8220 Wädenswil	Sulfo	1947 W
Robmann Jakob, Maschineningenieur, Fadackerstr. 7, 8305 Dietlikon	Turbo	1962 W
Rohner Heinz, Architekt SIA, Stollbergstr. 30, 6003 Luzern	Song	1957 W
Rohner Walter, Maschineningenieur, Buchweg 19, 8500 Frauenfeld	Minus	1954 W
Rohrbach Kurt, Ing. HTL, Zürcherstrasse 27, 8102 Oberengstringen	King	1964 W
Rosenberger Jakob, Architekt, Schulhausstr. 40a, 8002 Zürich	Mutz	1949 W
Roth Hansruedi, Architekt, Rebhofweg 29, 9500 Wil	Hinkel	1976 B
Roth Richard, Architekt, Hettlerstr. 9, 8104 Weiningen	Skiff	1978 B
Rutishauser Hanspeter, Elektroingenieur, Baulisteig 4, 8049 Zürich	Cis	1964 W
Salzmann Arthur, Maschineningenieur, Albertstr. 14, 5430 Wettingen	Donar	1945 W
Salzmann Ronnie, Architekt, Julierhof, 7512 Champfer	Pomme	1977 B
Schaefer Werner, Maschineningenieur, Hubstr. 28, 8307 Tagelswangen	Set	1964 W
Schaffner Jürg, Elektroing., Ringstrasse, 5623 Boswil	Joule	1970 B
Schärli Otto, Elektroingenieur, Mühlbergweg 2, 5400 Baden	Jux	1936 W
Schaub Fritz, Ing. HTL, Deckerhübel 332, 5213 Villnachern	Kubus	1962 W
Schäuble Peter, Pilot, Zelglistr. 15, 8450 Alten	Cumulus	1976 W
Schefer Axel, Chemiker, Bündtenweg 4, 5507 Mellingen	Spund	1978 W
Scheidegger Rudolf, Chemiker, Rheinstr. 321, 4354 Full	Miro	1975 W
Schevelik Csaba, Tiefbauingenieur, Schwertstr. 4, 5400 Baden	Öcsi	1972 B
Schmid Roland, El. Ing., Poststr. 9, 8406 Winterthur	Sherry	1982 B
Schmocker Walter, Ing. HTL, Im Zeisenberg, 8911 Rifferswil	Flic	1962 W
Schneider Heini, Architekt, Casa Plaunea, 7099 Fidaz	Hecht	1950 W
Schöbi Hans, Ing. HTL, Ch. de la forêt, 1723 Marly-le-Grand	Micro	1952 W
Schoch Robert, Ing. HTL, Uetlibergstr. 312, 8045 Zürich	Stop	1961 W
Schumacher Ulrich, Maschinening., Schlierenstrasse 25, 5400 Ennetbaden	Tank	1970 B
Schütz Walter, Maschineningenieur, Lärchenstr. 13, 4416 Bubendorf	Neck	1959 W
Schwegler Ernst, Prof., dipl Ing. ETH, Im Grafenhag 8, 8404 Winterthur	Krach	1942 W
Schweizer Walter, Architekt, Fenkernstr. 23, 6010 Kriens	Swiss	1956 W
Schwendimann Erwin, Architekt, am Schützenweiher 15, 8400 Winterthur	Largo	1959 W
von Selve Heinz, Fabrikant, Tscharnerstr. 13, 3052 Zollikofen	Bambus	1945 W
Senn Hermann, Architekt, Ligusterstr. 4, 8953 Dietikon	Kaktus	1956 W
Siegenthaler H.P., Chemiker, Kirschbaumweg 42, 4103 Bottmingen	Sulfo	1973 W
Siegrist Otto, Ing. HTL, Zimmerbergstr. 6, 8803 Rüschlikon	Dozent	1948 W
Sigg Hans, Maschineningenieur, Rebbergstr. 18, 8967 Widen	Hirsch	1946 W
Spiess Karl, Maschinening., Stationsstr. 18, 9212 Arnegg	Speer	1945 W
Sprenger Paul, Bauingenieur, Mattweg 96, 4144 Arlesheim	Nestro	1972 B
Spring Urs, Chemiker, Mittlere Haltenstrasse, 3625 Heiligenschwendi	Qualm	1970 W
Stauber Siegfrid, Maschineningenieur, Hüttenkopfstr. 32, 8051 Zürich	Yaps	1960 W
Stauffer Georges, Tiefbauingenieur, Egghölzliweg 586, 5105 Auenstein	Pfiff	1971 B
Stauffer Jörg, Bauing. HTL, Winkel, 4814 Bottenwil	Sax	1970 B
Steiger Eduard, El. Ing., Luzernerstr. 150, 6014 Littau	Sasso	1975 B
Steiner Werner, Maschineningenieur, Eckwiesenstr. 9, 8408 Winterthur	Slalom	1948 W
Stickel Bernhard, Maschineningenieur, Wingertlistr. 34, 8405 Winterthur	Piz	1973 B
Stillhard Othmar, Elektroingenieur, Ofenbachstr. 14, 8266 Steckborn	Radix	1976 W
Strahm Christian, Ing. HTL, Himmelreich 32, 9552 Bronschhofen	Brutus	1973 B
Straub Edwin, Maschineningenieur, Sonnenrainweg 47, 4802 Strengelbach	Ger	1957 W
Strehler Willi, Chemiker, Ungarbühlstr. 86, 8200 Schaffhausen	Pan	1951 W
Strohmeier Franz, Architekt, Bahnhofstr. 35, 8305 Dietlikon ZH	Spatz	1951 W
Strub Heinz, Tiefbauingenieur, Aarburgerstr. 31, 4800 Zofingen	Steve	1977 B
Studer Robert, Ingenieur, Eschenstrasse 2, 9403 Goldach	Takt	1953 W
Stüssi Hans, Maschineningenieur, 22, ch. de Sanssac, 1256 Troinex	Sultan	1948 W

Arbeitszeit sparen, Qualität verbessern mit

WYLER

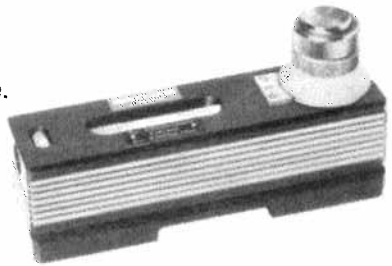
Präzisions-Richtwaagen

Elektronische Richtwaage NIVELTRONIC

Winkelmessgeräte
Dosenlibellen
Sinusplatten
Abrichtplatten
Hartgesteinplatten
Kontrolltische
Kontrollineale
Haarwinkel
Teilapparate
Aufspannwerkzeuge

Verlangen Sie bitte
Generalprospekte

Richtwaagen für jeden
Verwendungszweck.
Über 30 verschiedene Modelle.
Empfindlichkeiten bis
0,01 mm per m.
Grosse Auswahl am Lager.
Prompter Reparaturservice.



WYLER

WYLER AG MESSWERKZEUGE TELEFON 052. 29 40 21
IM HÖLDERLI 8405 WINTERTHUR
VR-Delegierter, Direktor: S.T. Stauber v/o Yaps

Sutter Silvio, Ingenieur, St. Niklausengasse 9, 6010 Kriens	Kiel	1957 W
Thalmann Alfred, Maschineningenieur, Brunngasse 71, 8448 Uhwiesen	Dampf	1959 W
Thurnheer Heinrich, Ing. HTL, Bachtobelstr. 33, 8570 Weinfelden	Filou	1948 W
Thurnheer Viktor, Tiefbauingenieur, Widenstr. 2, 9400 Rorschach	Vigu	1972 B
Tobler Fritz, Ing. HTL, Seltisbergstrasse 37, 4410 Liestal	Schilt	1954 W
Tribelhorn Ulrich, El. Ing., Strittengässli 48, 5000 Aarau	Jan	1975 B
Unold Hansrudolf, Architekt, Hofstr. 7, 6064 Kerns	Ike	1973 B
Vetsch Christian, Architekt, Flössweg 6, 9470 Buchs SG	Fix	1957 W
Walch Hansjörg, Maschineningenieur, Herbstackerstr. 55, 8472 Seuzach	Bliz	1967 W
Waldvogel Urs, Tiefbauingenieur, Kornackerweg 14, 4132 Muttenz	Sprint	1975 B
Wanzenried Urs, Architekt, Schlosshaldenstr. 10, 8570 Weinfelden	Knall	1958 W
Weber Kurt, Architekt, Dorfmattweg 5, 3075 Rüfenacht BE	Sabu	1953 W
Weber Max, Maschinening. Usser Allmend 5, 8700 Küsnacht	Marabu	1941 W
Weber Robert, Architekt, Sihlhaldenstr. 1, 8803 Rüschlikon	Drall	1953 W
Weisshaupt Christian, Chemiker, Müligraben 250, 8213 Neunkirch	Telyt	1978 W
Wenger Max, Maschineningenieur, Gottfried-Kellerstr. 73, 8400 Winterthur	Strolch	1946 W
Widmer Robert, Maschineningenieur, Iltisstr. 534, 5212 Hausen	Pit	1969 B
Wild Erich, Ing. HTL, Arisdorferstr. 72b, 4410 Liestal	Pfiff	1958 W
Wyler Walter, Chemiker, Pilatusstr. 2, 5033 Buchs	Seven	1976 W
Zellweger Max., Maschineningenieur, Wollerauerstr. 36, 8805 Richterswil	Stratos	1960 W
Zgraggen H.R., Tiefbauingenieur, Kirchtal 1199, 5703 Seon	Troll	1975 B
Zuber Armin, Ing. HTL, Hintere Grundstrasse 16, 8135 Langnau a/Albis	Kik	1963 W
Zweifel Bruno, Elektroingenieur, Sonnenhalde 11, 8603 Schwerzenbach	Dods	1976 B
Zwyssig Karl, Chemiker, Stationsstr. 55a, 8424 Embrach	Biber	1973 W

Ausland

Andrea Martin, Ing. HTL	Piz	1961 W
Arigoni Luigi, Chemiker, Savanha Synave Ocht. 4, Suniter, S. C. 29150 USA	Zocco	
Balmer Jörg, Maschinening., 20 East. 150 South, Valparaiso IN 46383 USA	Pascha	1969 B
Börner Willy, Maschinening. USA	Bongo	1969 W
Bücheler Rudolf, Maschineningenieur, c/o SL.M., Apartado 21, 164 Admon 32, Mexico 1 DF	Bläss	1954 W
Buchser Lorenz, Masch'ing., 2952 Sunderland Ct Abingdon, Md. 21009, USA	Spurt	1972 B
Christen Heinz, Chemiker (Ausland)	Hoss	
Eckert René, Ing. HTL, c/o Ciba Geigy Corp., 444 Saw Mill Road Ardsley N.Y., USA	Curry	1969 W
Eggmann Ernst, Ing. HTL, 3636 Tillicum, Victria BC, Canada	Aero	1939 W
Frey Max, Maschineningenieur,	Knall	1948 W
Frischknecht Alfred, Maschinening. ,SATA, P. O Box 113, Kathmandu, Nepal	Fock	1955 W
Frischknecht Hanspeter, Ing. HTL, Apartado 56, La Victoria/Aragua Venezuela	Polo	1966 W
Gebel Rolf, Ing. HTL, 26, M. T. Vernon Dr. Toms River, N. Y. 08753, USA	Cyna	1965 W
Gloor Felix, Chemiker, c/o Cementos Boyaca, Apdo. aereo 084, Sogamoso/Boyaca, Kolumbien	Hallux	1975 W
Graf Rudolf, Ing. HTL, 34, William Road, Riverwood 2210 N.S.W. Australia	Zech	1969 B
Hasler Werner, Maschineningenieur, Kelterweg 9, Schonaich, Deutschland	Looping	1944 W
Kehrli Jean-Paul, Chemiker, R. Antonio de Macedo Soares 540 04607 Campo Belo, Sao Paulo, Brasilien	Toro	1976 W
Klemenz Marcel, Maschinening., 34 Braugham-Street, Greenock PA 16 8AH, Schottland	Olio	1979 B
Kurzbein Peter, Maschinening., P. O. Box 456, Isando 1600, Südafrika	Orcus	1971 W
Maurer Rolf, Ing. HTL, 482 Bourke Ave. 25., Dorval 780 PQ, Canada	Photon	1969 W
Rietschin Jürg, Ing. HTL, 318 Ironwood Rd. NIG3G3 Guelph, Ontario, Canada	Alfa	1964 W
Schmed Leo, Tiefbauing., c/o Losinger AG, Könizstr. 74, 3008 Bern	Barra	1973 W
Schöni Theodor, Tiefbauing., Helvetas, Caixo Postal 79, Pemba, Mocambique	Negro	1980 B

HESS
WERKZEUGMASCHINEN

Werkvertretungen

Maschinen und Einrichtungen für:

- Maschinenbau
- Apparatebau
- Uhrenindustrie
- Werkzeug- und Formenbau
- Giessereien
- Schmiedewerkstätten
- Eisen- und Stahlbau
- allg. Industriebetriebe

Industrieberatung

- Fertigungstechnik
- Produktionsplanung
- Betriebsstudien
- Rationalisierung

HANS HESS & CO. AG
8008 ZÜRICH
HOSCHGASSE 68 · 01.251 06 14

E. Gygax v/o Schmiss

Schwarz Kurt, Maschineningenieur, c/o Dilworth, Secord, Menagher and Associales, Ltd. Consulting Engineer, Toronto, Canada	Nil	1959 W
Spreiter Hans, Maschineningenieur, Aparcado 2964, Managua, Nicaragua	Strick	1959 W
Steiger Eduard, Elektroing., 2160 E West Oak Ridge Rd., Orlando FL 32809, USA	Sasso	1975 B
Strässler Hans, 125, W. Lincoln Avenue, Liberty Ville, Illinois USA	Sabel	1921 W
Sturzenegger Alfred, Maschinening., Eyssenecksstr. 56, Frankfurt a/Main D.	Bodan	1953 W
Vonhuben Peter, Ing. HTL, 26, Welfare Av., Beverly Hills, 2209 N.S.W. Australia	Brig	1969 B
Wirth Rudolf, Tiefbauingenieur, Casilla 9118, Guayaquil, Ecuador	Lampus	1974 B
Zehnder Markus, Maschinening., Donald Avenue 25, Highway Gardens 16c, Isando Transvaal, Südafrika	Kubus	1979 W

****

Liebe Farbenbrüder,

Seit geraumer Zeit fehlen uns die Adressen einiger Argover, die sich wahrscheinlich noch im Ausland befinden.

Börner Willy v/o Bongo USA
Andrea Martin v/o Piz

Ich hoffe, dass mir der eine oder andere von Euch weiterhelfen kann.

Mit Farbengruss A. Plüss v/o Samba

****

LURGI

LURGI ZÜRICH AG

8032 Zürich, Kreuzbühlstrasse 8
Telefon 01. 47 10 22/23/24

Planung, Konstruktion und Lieferung von Anlagen, Apparaten und Verfahren im Gesamtbereich der

Anorganisch-chemischen Grossindustrie
Hüttenindustrie und Metallurgie
Veredlung fester Brennstoffe
Mineralöltechnik und Petrochemie
Faserтechnik und Kunststoffindustrie
Industrie der Oele, Fette, Waschmittel
Nahrungsmittelindustrie
Erzeugung und Reinigung technischer Gase
elektrische und mechanische Entstaubung
Luft- und Abluftreinigung
Wasser-, Abwasser- und Schlammbehandlung
Aktivkohle für jeden Verwendungszweck

LURGI

Stammhaus: LURGI Gesellschaften, 6-Frankfurt/Main

dazu gehören:
LURGI Umwelt und Chemotechnik GmbH
LURGI Chemie und Hüttentechnik GmbH
LURGI Kohle und Mineralöltechnik GmbH